PA alle HH

SCHÖNECKER ANZEIGER

Amtsblatt der Stadt Schöneck/Vogtl. und der Gemeinde Mühlental

Jahrgang 2026 | Freitag, 20. November 2026 | Nummer 11

Weihnachtsmarkt
SCHÖNECK
28. & 29.11.2026
am Rathaus

Samstag

16:30 Uhr Orgelmusik und Lieder zum Advent in der Kreuzkirche
17:00 Uhr Begrüßung durch Bürgermeister Andy Anders
19:00 Uhr Weihnachtsmusik im modernen Gewand mit Toni Ratzmer

Sonntag

12:00 Uhr Eröffnung zum Adventsschmaus mit lokalen Leckerein
14:00 Uhr Begrüßung durch Bürgermeister Andy Anders
anschl. musikalischer Weihnachtsmix mit Joe Anna
15:00 Uhr Chor der Grundschule präsentiert sein Weihnachtsprogramm
15:30 Uhr Theres Meinhardt, Elona Hochmuth und Felix Seifert stimmen musikalisch auf den Advent ein
16:00 Uhr Bürgemeister kürt die Sieger des Fotowettbewerbs 2025/2026
16:30 Uhr Der "kleine Hans Rupprich" schaut vorbei
17:00 Uhr Der höchste Weihnachtsbaum im Vogtland erstrahlt in hellem Glanz
17:15 Uhr Weihnachtshits mit der Diskothek "SATURN"

Für unsere kleinen Besucher steht die Wichtelwerkstatt von „Szenenwechsel" ab 14:00 Uhr im Rathaus bereit, wo bestimmt auch der Hans Rupprich vorbeischaut. Die Musikkneipe „Zausel" lädt ebenfalls zum Verweilen ein.

Mit Glühweinduft und anderen Leckereien möchten Sie Händler, Vereine sowie die Stadtverwaltung recht herzlich zu einem gemütlichen Bummel über unseren Weihnachtsmarkt einladen, um Sie alle auf eine besinnliche Weihnachtszeit einzustimmen.

Änderungen vorbehalten!

ECKiS
Weihnachtsmarkt am Meiler

Wir feiern die Neueröffnung des Meilers

Am **Freitag, 4. Dezember,** starten wir um **16 Uhr** mit einer gemeinsamen **Lichterwanderung** an der Tourist-Information. Trefft dort Ecki und begleitet ihn zum Meiler, wo wir gemeinsam **Eckis Weihnachtsmarkt** eröffnen. An den folgenden **Adventswochenenden** ist der Weihnachtsmarkt jeweils von **14 bis 19 Uhr** geöffnet. Freut euch auf Bastelspaß in Eckis Wichtelscheune, eine Weihnachtswerkstatt, Stockbrot, Glühwein, Kinderpunsch und weitere Überraschungen für Groß und Klein.

Kommt vorbei und genießt mit uns die Adventszeit am Meiler in Schöneck!



KI generiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Schöneck und unseren Ortsteilen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Mühlental,

die Tage werden kürzer, die Bäume haben inzwischen fast ihr gesamtes Laub verloren und eigentlich wäre jetzt genau die richtige Zeit, um es sich mit einem guten Buch auf der Ofenbank gemütlich zu machen. Aber Sie kennen mich – das wäre wohl nichts für mich! Ganz im Gegenteil, es gibt immer etwas zu tun, zu organisieren, zu besprechen oder voranzubringen.
Und wahrscheinlich haben Sie sich beim Blick auf den neuen Stadtanzeiger mit seinem Weihnachtsmarktmotiv auch schon gefragt: Kann das wirklich wahr sein? Ist das Jahr tatsächlich schon wieder fast vorüber? Ja, so ist es! Gefühlt haben wir gerade erst den Frühling begrüßt und nun stehen bereits die letzten Wochen des Jahres vor der Tür.
Bevor ich auf die Ereignisse der vergangenen Wochen zurückblicke, möchte ich mich noch für die verspätete Zustellung unseres letzten Stadtanzeigers entschuldigen. Aufgrund seines doch recht beachtlichen Umfangs – an dem ich mit meinen zahlreichen Beiträgen wahrscheinlich nicht ganz unschuldig war – erreichte Sie die Ausgabe leider erst mit etwa einer Woche Verspätung. Ich hoffe, die vielen Informationen waren dafür eine kleine Entschädigung.

Ein besonderer Abend für das Ehrenamt
Noch vor Beginn der Herbstferien, am 9. Oktober, durfte ich gemeinsam mit zahlreichen Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft an der Ehrenamtsgala des Vogtlandkreises im Königlichen Kurhaus Bad Elster teilnehmen.
Unter dem Motto „Gemeinschaft im Herzen“ wurden in diesem Jahr, passend zum 30-jährigen Bestehen unseres Vogtlandkreises, insgesamt 19 engagierte Menschen für ihren außergewöhnlichen ehrenamtlichen Einsatz ausgezeichnet.
Es war erneut ein würdiger und hervorragend organisierter Abend. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Musik, Tanz und Zauberkunst sowie kulinarische Köstlichkeiten sorgten für einen festlichen Rahmen. Doch im Mittelpunkt standen selbstverständlich die Menschen, die sich oftmals über viele Jahre hinweg uneigennützig für andere einsetzen.
Auch Landrat Thomas Hennig brachte in seiner Ansprache zum Ausdruck, was unsere Region auszeichnet: Menschen, die ihre Freizeit, ihre Kraft und ihr Herzblut investieren, um anderen zu helfen und unsere Heimat lebenswerter zu machen.
Unsere Schönecker Nominierten haben es diesmal leider nicht auf die Bühne geschafft. Das schmälert ihre Leistungen jedoch in keiner Weise! Besonders gefreut hat mich, dass Schöneck durch das Engagement der OHB und ihres Geschäftsführers Marco Fuchs aus Bremen auch auf Seiten der Unterstützer prominent vertreten war.



An dieser Stelle möchte ich nochmals allen Ehrenamtlichen meinen ganz persönlichen Dank aussprechen. Egal ob in der Seniorenarbeit, in der Kinder- und Jugendarbeit, im Sport, in der Kultur, bei unseren Feuerwehren und Rettungsdiensten oder in einem der vielen Vereine – ohne euch gäbe es vieles nicht. Und ohne euren Einsatz würde unserer Region ein ganz wesentliches Stück ihrer Identität fehlen.
Vielen herzlichen Dank für das, was ihr tagtäglich leistet!

Kaum aus dem Urlaub zurück, ging es für mich gemeinsam mit unserer Arbeitsgruppe Stadtpark direkt wieder an die Arbeit. Diesmal trafen wir uns vor Ort, um die bereits in vorangegangenen Beratungen gesammelten Ideen konkreter zu besprechen.
Erste Projekte konnten dabei bereits definiert werden. So haben wir uns unter anderem das Ziel gesetzt, im Bereich der Fitnessgeräte unseres Kneipp-Vereins eine überdachte Sitzmöglichkeit zu schaffen. Auch das Wegenetz soll nochmals genauer betrachtet und an einigen Stellen optimiert werden. Darüber hinaus möchten wir in unserem neu geschaffenen Zauberwald einen Verbindungsweg anlegen.
Viele große und kleine Ideen wurden diskutiert. Nun gilt es, Prioritäten zu setzen, die finanziellen und technischen Möglichkeiten zu prüfen und anschließend Schritt für Schritt anzupacken.
Weniger erfreulich war allerdings eine Feststellung während unserer Begehung: Erneut mussten wir zahlreiche Ablagerungen von Gartenabfällen, Laub, Ästen und anderem Material in den Randbereichen des Stadtparks entdecken.
Hier möchte ich ganz deutlich werden: Unser Stadtpark ist keine Kompostieranlage!



Auch wenn es vielleicht über viele Jahre hinweg bei manchen Anliegern üblich gewesen sein mag, Gartenabfälle einfach über den Gartenzaun zu entsorgen, wird es dadurch nicht richtig oder zulässig.
Ich appelliere deshalb nochmals ausdrücklich an die Anwohner unseres Stadtparks, diese Ablagerungen zu unterlassen. Laub, Rasenschnitt, Äste und sonstige Gartenabfälle gehören nicht in unsere öffentlichen Grünanlagen oder in den Wald.
Gleichzeitig bitte ich alle Bürgerinnen und Bürger: Sollten Sie beobachten, dass irgendwo in unserer Stadt, den Ortsteilen oder in der Natur illegal Abfälle entsorgt werden, informieren Sie uns bitte. Wir werden uns darum kümmern.
Es kann schließlich nicht sein, dass sich auf der einen Seite zahlreiche freiwillige Helfer mit großem Engagement für einen gepflegten und attraktiven Stadtpark einsetzen, während auf der anderen Seite einzelne diese Arbeit durch ihr Verhalten zunichtemachen.
Dabei gibt es durchaus vernünftige Lösungen. Nutzen Sie beispielsweise unsere ortsansässigen Entsorgungsunternehmen und lassen Sie sich bei größeren Mengen einfach einen entsprechenden Container bereitstellen.



Gemeinsam für einen schönen und sauberen Stadtpark!
Sehr gefreut hat mich die starke Resonanz auf unser Vereinstreffen am 27. Oktober. Erstmals hatte ich neben den Vereinsvertretern aus Schöneck und unseren Ortsteilen auch die Vereine aus der Gemeinde Mühlental eingeladen.
Ich glaube, das war ein guter und wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Denn für das Ehrenamt und unsere Vereine gibt es keine Ortsschilder!
Hier geht es darum, gemeinsam etwas zu bewegen, sich gegenseitig zu unterstützen, Ideen auszutauschen und voneinander zu lernen. Oft stehen Vereine vor ganz ähnlichen Herausforderungen – sei es bei der Nachwuchsgewinnung, der Organisation von Veranstaltungen, der Finanzierung oder bei der Suche nach engagierten Mitstreitern.
Umso wichtiger ist es, miteinander ins Gespräch zu kommen und über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen.



Mir war bei diesem Treffen auch wichtig, nochmals deutlich zu machen, dass die Türen unseres Rathauses für unsere Vereine jederzeit offenstehen. Nicht jedes Anliegen lässt sich in einer großen Runde besprechen, aber für individuelle Gespräche und gemeinsame Lösungsansätze nehmen wir uns gern die Zeit.
Ich bin überzeugt, dass wir mit diesem Austausch eine gute Grundlage geschaffen haben, die wir auch künftig weiterführen sollten.
Für unsere Schönecker Vereine möchte ich außerdem nochmals an die Antragsfrist für die Vereinsförderung am 30. November erinnern.
Bei nasskaltem, richtig schmuddeligem Herbstwetter folgte ich Ende Oktober einer Einladung unserer Nachbargemeinde Muldenhammer zur Wiedereröffnung des Moor- und Wiesenlehrpfades in Hammerbrücke.
Da Teile meiner eigenen Wurzeln bekanntlich in Hammerbrücke liegen, habe ich mich über diese Einladung natürlich besonders gefreut.
Und ich kann Ihnen sagen: Hier ist ein echtes kleines Juwel entstanden!
Der bereits im Jahr 2007 angelegte Lehrpfad wurde in den vergangenen Monaten umfassend aufgewertet. Neue Informationstafeln, zusätzliche Sitzgelegenheiten und moderne Informationsangebote vermitteln auf anschauliche Weise, welche Bedeutung unsere Moore, Feuchtwiesen und die dort vorkommenden seltenen Tier- und Pflanzenarten besitzen. Über QR-Codes können die Informationen sogar in mehreren Sprachen abgerufen werden.

Bei einem gemeinsamen Rundgang konnten wir uns selbst davon überzeugen, wie viel Wissenswertes es entlang des Weges zu entdecken gibt. Dabei geht es nicht ausschließlich um Natur- und Klimaschutz, sondern ebenso um die historische Bedeutung der Region und den einstigen Torfabbau.



Gerade solche Projekte zeigen, wie wichtig es ist, unsere besonderen Naturräume zu bewahren und gleichzeitig für Einheimische und Gäste erlebbar zu machen.
Ende Oktober war es nicht nur außerhalb unseres Rathauses spannend. Auch innerhalb unserer Verwaltung haben wir begonnen, einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Digitalisierung zu gehen.
Über Jahrzehnte hinweg gehörte es zu den klassischen Amtshandlungen, dass nahezu jeder Posteingang zunächst über meinen Schreibtisch beziehungsweise den meiner Vorgänger wanderte. Eingangsstempel, Kontrolle, querlesen, Zuständigkeiten festlegen und anschließend die Unterlagen an die entsprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiterreichen. Ein Verfahren, das in dieser Form seit mehr als 40 Jahren praktiziert wurde.
Aber irgendwann muss man sich auch von liebgewonnenen Gewohnheiten verabschieden!
Mit unserem modernen EDV-System können wir nun die eingehende Post digital erfassen und direkt an die zuständigen Sachbearbeiter weiterleiten. Das klingt zunächst vielleicht nicht besonders spektakulär, ist aber ein wichtiger Schritt.
Natürlich spart das nicht vom ersten Tag an Unmengen an Zeit. Schließlich müssen sich über Jahrzehnte gewachsene Abläufe erst einmal verändern und alle Beteiligten an neue Arbeitsweisen gewöhnen. Langfristig entstehen jedoch erhebliche Vorteile. Dokumente können gleichzeitig von mehreren Mitarbeitern eingesehen und bearbeitet werden, Informationen sind schneller verfügbar und hoffentlich wird auch der Papierverbrauch deutlich reduziert.
Es sind oftmals genau diese Veränderungen im Hintergrund, die

von außen kaum wahrgenommen werden, aber für eine moderne und leistungsfähige Stadtverwaltung von großer Bedeutung sind.

Am 31. Oktober, dem Reformationstag – von vielen natürlich auch als Halloween gefeiert –, wurde es in unserem Bürgerhaus richtig gruselig!

Unser Kneipp-Verein hatte gemeinsam mit DJ Daniel zur Kinder- und Teenie-Disco eingeladen. Fantasievolle Verkleidungen, mystische Gestalten, Musik und jede Menge Tanzfreude sorgten für eine tolle Atmosphäre.

Auch ich habe mich unter die Feiernden gemischt und hoffe, mit meinem eigenen gruseligen Auftritt nicht allzu viele kleine Gespenster und Hexen erschreckt zu haben. Aber wie sich zeigte, ließ sich der eine oder andere Schreck mit einem kleinen Schmerzensgeld in Form von Süßigkeiten recht schnell wieder ausgleichen.



Während die Nachmittagsveranstaltung für die Kinder gut angenommen wurde, blieb die Resonanz bei der anschließenden Teenie-Disco leider hinter den Erwartungen zurück. Das finde ich wirklich schade, denn hinter solchen Veranstaltungen stehen Menschen, die sich in ihrer Freizeit Gedanken machen, organisieren, vorbereiten und schließlich für unsere Kinder und Jugendlichen etwas auf die Beine stellen.

Deshalb mein Appell an die Eltern: Ermutigen Sie Ihre Kinder und Jugendlichen, solche Angebote auch wahrzunehmen! Nicht jede Freizeitaktivität muss vor einem Bildschirm stattfinden. Gemeinsam feiern, tanzen, lachen und neue Kontakte knüpfen gehört ebenso zu einer schönen Kindheit und Jugend.



Mein herzlicher Dank gilt dem Kneipp-Verein und allen Helfern für die Organisation.

Richtig gruselig konnte es einem allerdings auch werden, als am gleichen Wochenende über die sozialen Medien plötzlich zahlreiche Hiobsbotschaften zur Trinkwasserqualität in Schöneck verbreitet wurden.

Teilweise entstand dabei der Eindruck, unser gesamtes Trinkwassernetz sei mit gefährlichen Darmbakterien belastet. Eine Darstellung, die sich nach intensiven Nachfragen und Recherchen glücklicherweise als falsch herausstellte.

Tatsächlich waren bei einer regulären Untersuchung in einem Teil unseres Versorgungsgebietes coliforme Bakterien nachgewiesen worden. Betroffen war ein begrenzter Bereich mit rund 750 Einwohnern. Es handelte sich nach den Untersuchungsergebnissen um Umweltkeime und nicht um eine fäkale Verunreinigung. Ein Abkochgebot wurde deshalb nicht ausgesprochen.

Nach entsprechenden Maßnahmen durch den Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland konnten bereits am 3. November alle abschließenden Nachproben als beanstandungsfrei bestätigt werden.

Über die Einzelheiten habe ich bereits ausführlich informiert.

Was mich bei diesem Vorgang allerdings besonders beschäftigt hat, war die unzureichende Kommunikation gegenüber unserer Stadtverwaltung und den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern. Gerade bei einem so sensiblen Thema wie der Trinkwasserversorgung darf es nicht sein, dass sich eine Stadtverwaltung notwendige Informationen erst mühsam zusammensuchen muss, während in den sozialen Medien bereits die wildesten Spekulationen kursieren.

Ich habe deshalb gegenüber den zuständigen Behörden und dem ZWAV deutlich gemacht, dass ich künftig eine frühzeitige, transparente und abgestimmte Kommunikation erwarte. Es geht dabei nicht darum, jemanden persönlich an den Pranger zu stellen, sondern darum, aus solchen Situationen zu lernen und die Informationswege zu verbessern.

Der 3. November 2026 könnte vielleicht einmal als ein bedeutsamer Tag für unsere Verwaltungsgemeinschaft Schöneck/Vogtl. und Mühlental in Erinnerung bleiben.

Ein wichtiger Schritt, um wieder miteinander statt übereinander zu sprechen, gegenseitiges Verständnis zu schaffen und die Zusammenarbeit zu stärken.

Einen ausführlichen Bericht hierzu finden Sie an anderer Stelle in diesem Stadtanzeiger.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich an dieser Stelle auch an Lutz Gemeinhardt und seinen Kollegen richten, die sich erneut Zeit genommen haben, um unsere jüngsten Schulkinder mit Warnwesten auszustatten. Neben der Übergabe erhielten unsere Erstklässler wichtige Hinweise für einen sicheren Schul- und Heimweg.

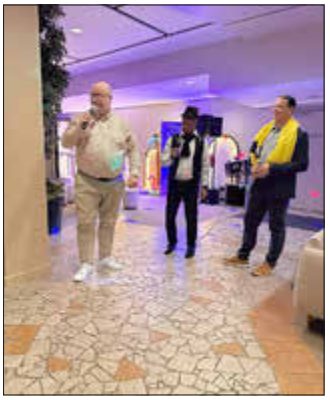




Gerade jetzt, wo es morgens noch dunkel und am Nachmittag bereits früh wieder dämmrig wird, ist es besonders wichtig, dass unsere Kinder im Straßenverkehr gut sichtbar sind.

Deshalb auch meine Bitte an die Eltern: Nutzen Sie die Warnwesten für Ihre Kinder und sprechen Sie mit ihnen nochmals über die sichersten Wege zur Schule und zurück nach Hause. Manchmal sind es ganz einfache Maßnahmen, die einen großen Beitrag zur Sicherheit leisten können.

Windenergie und Raumordnung – gemeinsam die Interessen unserer Region vertreten
Am 5. November durfte ich auf Einladung von David Drechsel zahlreiche Vertreter vogtländischer Kommunen zu einem gemeinsamen Austausch in unserem Rathaus begrüßen.
Im Mittelpunkt stand die weitere Entwicklung der regionalen Raumordnung, insbesondere die Ausweisung möglicher Flächen für Windenergieanlagen.
Dabei ging es um die bisherige Entwicklung, bestehende Handlungsmöglichkeiten, bereits ergriffene Maßnahmen und die Frage, welche Perspektiven und Herausforderungen auf unsere Kommunen zukommen.
Die Energiewende und der Ausbau erneuerbarer Energien sind wichtige gesellschaftliche Aufgaben. Gleichzeitig müssen die Besonderheiten unserer Region, die Interessen unserer Einwohnerinnen und Einwohner sowie die Belange von Natur, Landschaft und Tourismus angemessen berücksichtigt werden.
Gerade für eine Tourismusregion wie das obere Vogtland ist es wichtig, dass kommunale Interessen frühzeitig und mit einer gemeinsamen Stimme in die Planungsverfahren eingebracht werden.
Der Austausch hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig die Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg ist. Nicht jede Kommune muss das Rad neu erfinden. Vielmehr können wir voneinander lernen, Erfahrungen austauschen und unsere Interessen gemeinsam vertreten.
Am 7. November feierte die Aqua World im IFA Ferienpark Schöneck ihr 30-jähriges Bestehen mit einer Poolparty.





Fotos: Andy Anders

Neben Musik direkt im Erlebnisbad sorgte Mr. Phoenix in der Lobby und der Clown Locci für Unterhaltung. Ein besonderes Angebot ermöglichte es den Gästen, für den Preis von zwei Stunden den ganzen Tag im Bad zu verbringen. Am Abend war der Eintritt sogar kostenfrei.
Leider blieb die Resonanz aus Schöneck und der näheren Umgebung hinter meinen Erwartungen zurück.
Das finde ich persönlich sehr schade, denn wir haben mit dem IFA Ferienpark eine Freizeiteinrichtung direkt vor unserer Haustür, um die uns viele andere Kommunen beneiden dürften.
Ob Aqua World, Indoorspielplatz oder die Multifunktionshalle mit Tennis und Minigolf – hier gibt es attraktive Möglichkeiten für Familien, Kinder, Jugendliche und Erwachsene, und das unabhängig vom Wetter.
Ich würde mich freuen, wenn auch die Schönecker und die Menschen aus unserer Umgebung diese Angebote wieder stärker für sich entdecken würden.
Der IFA Ferienpark gehört zu Schöneck genauso wie unser Meiler, unsere Ski- und Bikewelt oder unser Stadtpark. Er ist ein wichtiger Bestandteil unserer touristischen Infrastruktur und zugleich ein attraktives Freizeitangebot für uns Einheimische.

Große Projekte werfen bekanntlich ihre Schatten voraus.
Auch bei unserer kommunalen Dienstleistungs- und Tourismusgesellschaft DLT GmbH stehen in den kommenden Monaten umfangreiche Maßnahmen an.
Geschäftsführerin Jennifer Braun stellte hierzu drei wichtige Vorhaben vor, die unsere touristische Infrastruktur weiterentwickeln und für die kommenden Jahre zukunftsfähig machen sollen.
Neben einer aufwendigen und notwendigen Instandsetzungsmaßnahme, die rechtzeitig zur geplanten Wiedereröffnung des Meilers am 04.12.2026 abgeschlossen sein soll, stehen das neue Eckis Kletterparadies sowie zahlreiche Modernisierungsmaßnahmen in unserer Ski- und Bikewelt auf dem Programm. Das ist für unsere Stadt und die weitere Entwicklung der Entdeckerwelt Schöneck ein wichtiges Signal. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es keineswegs selbstverständlich, solche Investitionen realisieren zu können.
Unser Ziel bleibt es, die touristischen Angebote weiter zu verbessern, neue Gäste anzusprechen und gleichzeitig attraktive Freizeitmöglichkeiten für die Menschen unserer Region zu schaffen.
Und noch eine erfreuliche Nachricht zum Vormerken: Das RD48 IceKingBattle kehrt am 22. und 23. Januar 2027 in unsere Skiwelt Schöneck zurück!
Nach den eindrucksvollen Veranstaltungen der vergangenen Jahre dürfen wir uns erneut auf ein außergewöhnliches Motorsportereignis auf unserer schwarzen Skipiste freuen.
Ich bin überzeugt, dass auch diese Veranstaltung wieder zahlreiche Gäste nach Schöneck locken und weit über unsere Region hinaus für Aufmerksamkeit sorgen wird.

Nun stehen uns die letzten Wochen des Jahres bevor. Am 28. und 29. November lädt unser Schönecker Weihnachtsmarkt wieder rund um das Rathaus zum gemeinsamen Verweilen ein. Auch in unseren Ortsteilen werden zahlreiche engagierte Helfer für vorweihnachtliche Stimmung sorgen. Besonders möchte ich auf die Dorfweihnacht in Arnoldsgrün am 12. Dezember hinweisen.
Gerade in einer Zeit, in der viele Menschen mit Sorgen auf die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung blicken, sind solche Begegnungen von besonderer Bedeutung. Sie bringen Menschen zusammen, stärken das Miteinander und erinnern uns daran, wie wertvoll unsere Gemeinschaft ist.
Ich möchte mich bei allen bedanken, die sich in den vergangenen Wochen für unsere Stadt, unsere Ortsteile und die Gemeinde Mühlental eingesetzt haben. Ebenso danke ich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Stadtverwaltung, des Bauhofes und unserer kommunalen Einrichtungen, die tagtäglich zahlreiche Aufgaben bewältigen, von denen vieles im Hintergrund geschieht.
Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne und besinnliche Vorweihnachtszeit, viele angenehme Begegnungen und vor allem Gesundheit.

Herzlichst

Ihr Andy Anders
Bürgermeister der Stadt Schöneck/Vogtl.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Schöneck/Vogtl.
Das Amtsblatt der Stadt Schöneck/Vogtl. mit den Ortsteilen erscheint monatlich.
- Herausgeber:
  Stadt Schöneck/Vogtl., Sonnenwirbel 3, 08261 Schöneck/Vogtl.
- Verlag und Druck:
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),
  An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
  Bürgermeister Andy Anders, Stadt Schöneck/Vogtl.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
  Stadt Schöneck/Vogtl., Telefon: 037464 8700
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
  vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
  www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Mühlental

Satzung der Gemeinde Mühlental über die Form der öffentlichen und ortsüblichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung)

Aufgrund von § 4der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285) geändert worden ist und § 6 Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Form der kommunalen Bekanntmachungen (Kommunalbekanntmachungsverordnung – KomBekVO) vom 17. Dezember 2015 (SächsGVBl. S. 693) sowie § 4 des Sächsischen E-Government-Gesetzes der Fassung der Bekanntmachung vom 8. November 2019 (SächsGVBl. S. 718), das durch Artikel 3 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Gemeinde Mühlental in seiner öffentlichen Sitzung am 08.10.2026 folgende Bekanntmachungssatzung beschlossen:

§ 1
Öffentliche und ortsübliche Bekanntmachung, ortsübliche Bekanntgabe

(1) Öffentliche Bekanntmachungen, ortsübliche Bekanntmachungen und ortsübliche Bekanntgaben der Gemeinde Mühlental werden durch elektronische Ausgabe des Amtsblattes der Gemeinde Mühlental „Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Mühlental“ auf der Internetseite der Gemeinde Mühlental unter **www.muehlental.com/verwaltung/bekanntmachungen** veröffentlicht, soweit nicht,

1. Ersatzbekanntmachung zulässig und angeordnet ist,
2. Notbekanntmachung erforderlich ist oder
3. Bundes- oder Landesrecht etwas anderes bestimmt.

(2) Abweichend von Absatz 1 erfolgt die ortsübliche Bekanntgabe gem. § 36 Abs. 4 SächsGemO online im Rats- und Bürgerinformationssystem der Gemeinde Mühlental, erreichbar unter dem Link: **www.muehlental.com/verwaltung/Gemeinderat/Rats-und Bürgerinformationssystem.**

(3) Darüber hinaus erfolgen öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Mühlental zusätzlich durch Abdruck im „Schönecker Anzeiger“ und ortsübliche Bekanntgaben durch Aushänge an den Bekanntmachungstafeln:

1.	OT Hermsgrün	Untere Dorfstraße – vor dem Bürgerhaus
2.	OT Wohlbach	Obere Dorfstraße – neben der Kirche
3.	OT Saalig	Dorfstraße – Buswendeplatz am Gasthaus
4.	OT Marieney	Hauptstraße – Abzweig Gemeindeamt
5.	OT Unterwürschnitz	Hauptstraße – Abzweig Bergstraße
6.	OT Elstertal	Adorfer Straße – gegenüber vor Gasthaus
7.	OT Oberwürschnitz	Dorfstraße – am Dorfteich
8.	OT Tirschendorf	Schönecker Straße – Bushaltestelle
9.	OT Willitzgrün	Schönecker Straße – Bushaltestelle
10.	OT Zaulsdorf	Tirpersdorfer Straße – Abzweig Kirchberg.

(4) Die elektronische Form ist die authentische Form der Bekanntmachung der Gemeinde Mühlental. Als Tag der Bekanntmachung gilt die Veröffentlichung auf der Internetseite der Gemeinde Mühlental **www.muehlental.com/verwaltung/bekanntmachungen** bzw. **www.muehlental.com/verwaltung/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem.**

(5) Soweit Bundes- oder Landesrecht etwas anderes bestimmt, insbesondere §§ 3 Abs. 2 und 4a Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) eine andere als die elektronische Bekanntmachung nach Absatz 1 vorschreiben, erfolgt die Bekanntmachung durch Abdruck im „Schönecker Anzeiger“.

§ 2
In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt zum 01.12.2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Mühlental vom 08.02.2002 außer Kraft.

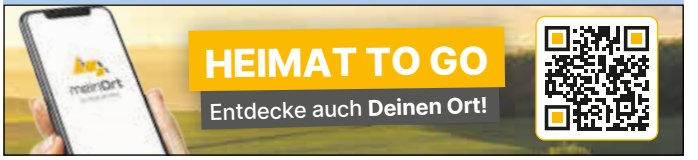
Mühlental, den 09.10.2026

Spranger
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)
Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung *von* Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als *von* Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach§ 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!
Ihr Schönecker Anzeiger


Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Schöneck – Mühlental

Aus den Gremien

Nach Protokollbestätigung möchten wir Sie über die Beschlüsse der Gremien der Stadt Schöneck/Vogtl. und Gemeinde Mühlental informieren

- Sitzung des Stadtrates Schöneck/Vogtl. am 21.09.2026:

1. Der Stadtrat beschloss, den Einleitbeschluss Bahnhofstraße Schöneck/Vogtl. vom 15.06.2026, Beschluss-Nr. SR/2026/0031, aufzuheben.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

2. Der Stadtrat beschloss für das im Lageplan vom 09.09.2026 mit Maßstab 1: 1.000 dargestellte Gebiet entlang der kommunalen Bahnhofstraße in Schöneck (siehe Anlage) das Verfahren für die Ergänzungssatzung Bahnhofstraße Schöneck/Vogtl. nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) einzuleiten und im vereinfachten Verfahren gem. § 34 Abs. 6 i.V.m. § 13 BauGB durchzuführen.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

3. Der Stadtrat beschloss:

1. den Entwurf der Ergänzungssatzung Bahnhofstraße Schöneck/Vogtl. in der vorliegenden Fassung vom 10.09.2026 einschließlich der Begründung (Stand: 10.09.2026) zu billigen.
2. den Entwurf der Satzung einschließlich Begründung öffentlich auszulegen, vgl. § 34 Abs. 6 Satz 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) bekannt zu machen
3. die Behördenbeteiligung und die Beteiligung Träger öffentlicher Belange gem. § 34 Abs. 6 Satz 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 BauGB im vereinfachten Verfahren durchzuführen.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

4. Der Stadtrat beschloss gem. § 31 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) die Befreiung von den Festsetzungen Baulinie und Baugrenze des Bebauungsplanes Krumme Gasse für das Flurstück 957/1 Gemarkung Schöneck zugunsten des Wohnungsbaus gem. vorliegendem Auszug des Lageplans Anlage 1, unter der Voraussetzung, dass die Eigentümer der Flurstücke Nr. 956/1 und 958/1 Gemarkung Schöneck gegenüber dem Bauherren ihre schriftliche Zustimmung zur Einordnung des beabsichtigten Gebäudes erteilen.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen, 1 befangen

5. Der Stadtrat hob die Beschlüsse Nr. SR/2026/0004 und SR/2026/0005 vom 23.02.2026 auf.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

6. Der Stadtrat beschloss den Verkauf des Flurstücks 401/09 Gemarkung Schöneck.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

7. Der Stadtrat beschloss den Verkauf des Flurstücks 401/10 Gemarkung Schöneck.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

8. Der Stadtrat beschloss stimmte der Bestellung einer Grundschuld auf den Flurstücken 401/9 und 401/10 Gemarkung Schöneck durch die Käufer zur Finanzierung des auf den Grundstücken geplanten Bauvorhabens zu.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

9. Der Stadtrat beschloss die Vergabe des Pachtvertrages für das Objekt Meiler zum 01.12.2026 an die DLT GmbH, Roter Muldenweg 5, 08261 Schöneck.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen, 3 befangen

10. Der Stadtrat beschloss zur Durchführung der Straßenbaumaßnahme Eschenbacher Straße ab Bockmühle bis Kreuzung Kreisstraße K 7849 in Eschenbach das Ingenieurbüro Granetzny aus Plauen zu beauftragen und ermächtigt den Bürgermeister mit dem Abschluss des entsprechenden Honorarvertrages nach HOAI.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

11. Der Stadtrat beschloss die 4. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in der Kindertageseinrichtung der Stadt Schöneck/Vogtl gemäß Anlage zum 01.09.2026.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen, 5 befangen

12. Der Stadtrat beschloss die Neufassung der Satzung der Stadt Schöneck/Vogtl. über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung).

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

13. Der Stadtrat beschloss den Vertrag Städtepartnerschaft mit Kraslice, Tschechien.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

14. Der Stadtrat beschloss die „Verordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen im Stadtgebiet aus besonderem Anlass für das Jahr 2027" mit folgenden Sonntagen:

a. Frühlingsmarkt 25.04.2027,
b. Kirmes 29.08.2027,
c. Weihnachtsmarkt 28.11.2027.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

- Sondersitzung des Stadtrates Schöneck/Vogtl. am 06.10.2026:

1. Der Stadtrat hob den Beschluss Nr. SR/2026/0044 vom 21.09.2026 auf.

Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, einstimmig

2. Der Stadtrat beschloss die 4. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in der Kindertageseinrichtung gemäß Anlage zum 01.09.2026.

Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, einstimmig

3. Der Stadtrat beschloss die Einlage i.H.v. 200.000 € an die DLT GmbH Schöneck im Haushaltsjahr 2026 als außerplanmäßige Ausgabe.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen, 1 befangen

4. Der Stadtrat beschloss die Ermächtigung des Bürgermeisters für die Vergabe der Maßnahme Technikgasse und Holzeinschlag im Gebiet der Bikewelt, Abt. 59 a2 und Abt. 59 a1.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

5. Der Stadtrat beschloss die Ermächtigung des Bürgermeisters für die Vergabe der Maßnahme Holzeinschlag Abteilung 1 und 2 des Kommunalwaldes Schöneck/ Vogtl.

Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, einstimmig

6. Der Stadtrat beschloss die Annahme folgender Spende:
- 100 € von der Musikkneipe Zausel, Sonnenwirbel 3, 08261 Schöneck, für die Kita „Sonnenwirbel" Schöneck.

Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, einstimmig

- Sitzung des Gemeinderates Mühlental am 08.10.2026:

1. Der Gemeinderat beschloss die Neufassung der Satzung der Gemeinde Mühlental über die Form der öffentlichen und ortsüblichen Bekanntmachung und der ortsüblichen Bekanntgabe (Bekanntmachungssatzung).

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, einstimmig

2. Der Gemeinderat lehnte die Forderungen der Petition ab. Das Gemeindegebiet bleibt mit dem Ortsteil Unterwürschnitz bestehen.

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 0 Nein-Stimmen

3. Der Gemeinderat beschloss die Fortführung des Pilotprojektes Gelbe Tonne ab 01.01.2028, wenn 3-Wochen-Leerungsrhythmus oder zusätzliche Tonnen bei 4-Wochen-Leerungsrhythmus, wenn Bedarf.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, einstimmig

4. Der Gemeinderat beschloss die Annahme einer Geldspende:
- 2.393,36 € von einem anonymen Spender für eine Straßenlampe in Wohlbach.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, einstimmig

Die nächsten Sitzungstermine:

Montag, 14.12.2026, 18:30 Uhr	Sitzung des Stadtrates Schöneck/Vogtl. im Rathaus Schöneck/Vogtl., Sitzungssaal
Donnerstag, 10.12.2026, 19:00 Uhr	Sitzung des Gemeinderates Mühlental im Gemeindeamt Marieney



Neuerungen zu den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Schöneck/Vogtl. und der Gemeinde Mühlental

Am 21.09.2026 beschloss der Stadtrat der Stadt Schöneck/Vogtl. eine neue Bekanntmachungssatzung für die Stadt Schöneck/Vogtl. mit Inkrafttreten 01.11.2026, der Gemeinderat der Gemeinde Mühlental beschloss diese Satzung am 08.10.2026 mit Inkrafttreten 01.12.2026 (sh. Amtl. Bekanntmachungen).

Demnach werden künftig amtliche Veröffentlichungen in elektronischer Form über die Internetseite der Stadt Schöneck/Vogtl., **www.stadt-schoeneck.de/bekanntmachungen** und der Gemeinde Mühlental, **www.muehlental.com/verwaltung/bekanntmachungen** in Form einer elektronischen Ausgabe des Amtsblatts der Stadt Schöneck/Vogtl. bzw. der Gemeinde Mühlental bekannt gegeben.
Abweichend davon erfolgt die ortsübliche Bekanntgabe der Gremiensitzungen online im Rats- und Bürgerinformationssystem der Stadt Schöneck/Vogtl. unter **www.stadt-schoeneck.de/bekanntmachungen,** für die Gemeinde Mühlental unter **www.muehlental.com/verwaltung/gemeinderat.**

Die elektronischen Formen sind die authentischen Formen der Bekanntmachungen. Als Tag der Bekanntmachung gelten die Veröffentlichungen auf den Internetseiten der Stadt Schöneck/Vogtl. und der Gemeinde Mühlental.

Personen, die keinen Zugang zum Internet haben, können die elektronischen Amtsblätter während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus der Stadt Schöneck/Vogtl., Sonnenwirbel 3, 08261 Schöneck/Vogtl., Zimmer 30, einsehen, oder in gedruckter Form gegen Übersendung eines Freiumschlages zugesandt bekommen.

Gemeinsam in die Zukunft – Schöneck und Mühlental stärken ihre Zusammenarbeit

Offener und konstruktiver Austausch über die Zukunft der Verwaltungsgemeinschaft Schöneck/Vogtl. & Mühlental

Die Zukunft der seit 1998 bestehenden Verwaltungsgemeinschaft Schöneck/Vogtl. und Mühlental stand im Mittelpunkt eines gemeinsamen Gesprächs zwischen Vertretern des Gemeinderates Mühlental, den Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates Schöneck sowie den Bürgermeistern Heiko Spranger und Andy Anders.
Anlass waren die jüngsten Diskussionen im Gemeinderat Mühlental über die bestehende Zusammenarbeit und deren zukünftige Ausrichtung. In einer offenen und konstruktiven Atmosphäre wurden aktuelle Herausforderungen angesprochen, gegenseitige Erwartungen formuliert und gemeinsame Ziele diskutiert.
Mehr Transparenz und Zusammenarbeit auf Augenhöhe.
Ein zentrales Anliegen der Vertreter aus Mühlental war der Wunsch nach mehr Transparenz, insbesondere bei den Verwaltungskosten und der Verwendung von Haushaltsmitteln. Auch eine frühzeitigere Unterstützung bei der Planung und Umsetzung von Fördervorhaben sowie ein intensiverer Informationsaustausch wurden angesprochen.

Besonders im Mittelpunkt stand die Verwaltungskostenpauschale, welche die Gemeinde Mühlental für die Leistungen der Stadtverwaltung Schöneck entrichtet.
Hierzu wurde nochmals verdeutlicht, dass bei Weitem nicht alle rechtlich möglichen und tatsächlich entstehenden Verwaltungskosten auf die Gemeinde Mühlental umgelegt werden. Die Stadt

Schöneck trägt somit weiterhin einen Teil dieser Aufwendungen selbst.



Gemeinsam an einem Tisch

Gleichzeitig wurde erläutert, dass die gestiegenen Verwaltungskosten keineswegs auf willkürliche Entscheidungen der Stadtverwaltung zurückzuführen sind. Diese ergeben sich insbesondere aus tariflichen Anpassungen bei den Personalkosten, notwendigen Investitionen in EDV, Digitalisierung und IT-Sicherheit sowie gestiegenen Betriebs- und Sachkosten.
Die Kostenentwicklung ist damit maßgeblich von äußeren Rahmenbedingungen geprägt, auf die die Stadtverwaltung nur begrenzten Einfluss hat. Umso wichtiger ist es, die Berechnungsgrundlagen nachvollziehbar darzustellen und gegenseitiges Verständnis zu schaffen.
Bürgermeister Andy Anders betonte, dass die Gemeinde Mühlental mit ihren zehn Ortsteilen ein gleichberechtigter Partner der Verwaltungsgemeinschaft sei. Unterschiedliche historische Entwicklungen, geografische Gegebenheiten und kommunale Strukturen müssten dabei jedoch berücksichtigt werden.

Verwaltungsarbeit wird zunehmend anspruchsvoller
Ein weiteres intensiv diskutiertes Thema waren die stetig wachsenden Anforderungen an die kommunalen Verwaltungen. Dabei wurde deutlich, dass auch Bürgermeister Anders sowie die Verantwortlichen aus Kämmerei und Hauptamt die zunehmende Bürokratie und immer komplexere Verwaltungsabläufe kritisch sehen.
Für viele Bürgerinnen und Bürger ist oftmals nur schwer nachvollziehbar, welche Herausforderungen eine Stadtverwaltung täglich bewältigen muss. Hinter vermeintlich einfachen Entscheidungen stehen häufig umfangreiche gesetzliche Prüfungen, Abstimmungen und Dokumentationspflichten.
Ständig neue oder veränderte Gesetze und Verordnungen von Bund und Land, zusätzliche Aufgaben durch politische Entscheidungen, komplizierte Förderverfahren, steigende Anforderungen an Digitalisierung, Datenschutz und Vergaberecht sowie begrenzte Personalressourcen stellen die Kommunen täglich vor neue Herausforderungen.
Hinzu kommen steigende Personalkosten durch tarifliche Entwicklungen, der Fachkräftemangel und die Schwierigkeit, immer komplexere Aufgaben mit dem vorhandenen Personal zuverlässig zu erfüllen.
Dabei ist wichtig zu verstehen: Viele dieser Anforderungen werden nicht von der Stadtverwaltung selbst geschaffen, sondern müssen aufgrund gesetzlicher Vorgaben umgesetzt werden. Die Kommunen sind häufig die letzte Ebene, auf der Entscheidungen von Bund und Land praktisch umgesetzt werden müssen – nicht selten ohne eine entsprechende zusätzliche finanzielle oder personelle Ausstattung.
„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten täglich viel, was nach außen oftmals gar nicht sichtbar ist. Die Aufgaben werden immer umfangreicher, die gesetzlichen Anforderungen komplizierter und die personellen Spielräume enger. Auch wir wünschen uns weniger Bürokratie und schnellere Entscheidungen. Doch bei vielen Vorgaben sind uns vor Ort schlichtweg die Hände gebunden“, verdeutlichte Bürgermeister Anders.
Neben den Verwaltungsaufgaben wurden zahlreiche Möglichkeiten für eine engere Zusammenarbeit besprochen. Dazu gehören die frühzeitige Abstimmung von Förderprojekten, regelmäßige Gespräche, eine stärkere Beteiligung des Gemeinderates an der Öffentlichkeitsarbeit sowie die Aktualisierung der Homepage der Gemeinde Mühlental.
Auch die Besonderheiten und die Geschichte der zehn Ortsteile sollen künftig stärker herausgearbeitet und öffentlich dargestellt werden. Das Amtsblatt, die meinOrt-App und gegebenenfalls eigene Social-Media-Angebote bieten hierfür gute Möglichkeiten.
Ein besonderer Dank galt den Vereinen und den Kindergärten, welche die meinOrt-App bereits hervorragend nutzen. Darüber hinaus soll auch das Zusammenwirken der Vereine, beispielsweise bei Veranstaltungen, Jubiläen und gemeinsamen Aktivitäten, weiter gestärkt werden.

Positiver Ausblick und gemeinsames Verständnis
Das Gespräch zeigte, wie wichtig ein direkter und offener Austausch für das gegenseitige Verständnis ist. Unterschiedliche Erwartungen konnten angesprochen und zahlreiche Anregungen für die zukünftige Zusammenarbeit gesammelt werden.
„Wir haben heute offen miteinander gesprochen, zugehört und wichtige Themen auf den Tisch gebracht. Nicht jede Herausforderung lässt sich sofort lösen, aber vieles können wir durch bessere Kommunikation, gegenseitiges Verständnis und gemeinsames Handeln positiv beeinflussen“, so Bürgermeister Anders.
Die Beteiligten wollen den Dialog fortsetzen und die angesprochenen Möglichkeiten einer engeren Zusammenarbeit weiterverfolgen.
Das gemeinsame Ziel bleibt eine leistungsfähige, transparente und bürgernahe Verwaltung, die trotz wachsender Herausforderungen die positive Entwicklung von Schöneck und Mühlental gleichermaßen unterstützt.

Pilotprojekt „Gelbe Tonne“ wird fortgesetzt



Der Gemeinderat der Gemeinde Mühlental hat in seiner Sitzung am 08.10.2026 einstimmig beschlossen, das Pilotprojekt „Gelbe Tonne“ weiter zu verfolgen.
Vorausgegangen waren dieser Entscheidung umfangreiche Befragungen der Bürger in allen Ortsteilen Mühlentals und verschiedentlicher Treffen bzw. Telefonate mit der zuständigen Dezernentin im Landratsamt Vogtlandkreis. Abzuwägen waren die Vorteile der Tonne – so die wesentlich verbesserte Sauberkeit bei der Bereitstellung und Abholung des entsprechenden Wertstoffs – mit den Nachteilen, z.B. des Leerungszeitraums von nunmehr vier Wochen.
Eine Veränderung des Leerungszeitraums ist im Rahmen des Pilotprojekts nicht möglich.
Im Ergebnis haben sich - auch nach nochmaliger umfassender Diskussion im Gemeinderat – die Gemeinderäte einstimmig dafür entschieden, das Pilotprojekt fortzusetzen. Das Landratsamt Vogtlandkreis wurde über diese Entscheidung entsprechend informiert.

Heiko Spranger
Bürgermeister

Baustellenreport

Unstimmigkeiten beim Breitbandausbau

Im Rahmen des geförderten Breitbandausbaus wurden in den vergangenen Monaten verschiedene Baumaßnahmen im Stadtgebiet Schöneck/Mühlental sowie in den Ortsteilen durchgeführt. Seitens der Stadtverwaltung wurde versucht, die einzelnen Maßnahmen, insbesondere im Bereich der kommunalen Straßen, bestmöglich zu koordinieren und aufeinander abzustimmen.
Die Beauftragung und übergeordnete Koordinierung der Baumaßnahmen erfolgte durch das Landratsamt! Die beauftragten Unternehmen gaben die Arbeiten teilweise an weitere ausführende Firmen weiter. Im Zuge dieser Auftragsverhältnisse kam es offenbar zu Unstimmigkeiten zwischen den beauftragenden und den ausführenden Unternehmen, wodurch es teilweise zu Problemen und Verzögerungen bei der Umsetzung kam.
Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für die entstandenen Unannehmlichkeiten. Die Stadtverwaltung hat im Rahmen ihrer Möglichkeiten alles unternommen, um die Maßnahmen im kommunalen Zuständigkeitsbereich bestmöglich zu koordinieren und einen möglichst reibungslosen Ablauf zu unterstützen.

Gut vorbereitet für mögliche Notlagen – Stadt Schöneck/Vogtl. und Gemeinde Mühlental treffen Vorsorge

In den vergangenen Wochen haben Bund, Länder und die Europäische Union verstärkt auf die Bedeutung der privaten Krisenvorsorge hingewiesen. Empfohlen wird, für mögliche Notlagen wie längere Stromausfälle, Naturkatastrophen oder Versorgungsunterbrechungen einen ausreichenden Vorrat an Trinkwasser, haltbaren Lebensmitteln, Medikamenten und wichtigen Alltagsgegenständen bereitzuhalten. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe empfiehlt eine Bevorratung für möglichst zehn Tage.
Auch die Stadt Schöneck/Vogtl. beschäftigt sich bereits seit mehreren Jahren intensiv mit der Vorsorge für mögliche Krisensituationen. So wurden bereits vor drei Jahren zwei leistungsfähige Notstromaggregate angeschafft. Eines davon ist für die Notstromversorgung des Bürgerhauses vorgesehen, das im Ernstfall als zentrales **Bürgerinformationszentrum (BIZ)** dienen soll. Die elektrischen Anlagen im Gebäude wurden hierfür bereits entsprechend angepasst, sodass auch bei einem länger anhaltenden Stromausfall eine Versorgung ermöglicht werden kann.
Darüber hinaus werden die Feuerwehr und die Rettungswache in Schöneck/Vogtl. als sogenannte **Notfallmeldestellen** vorbereitet. Auch in den Ortsteilen Gunzen, Arnoldsgrün und Schilbach sollen die jeweiligen Feuerwehrgerätehäuser als örtliche Notfallmeldestellen fungieren.
Für die Gemeinde Mühlental ist ebenfalls das Bürgerhaus in Schöneck/Vogtl. als zentrales Bürgerinformationszentrum (BIZ) vorgesehen. Ergänzend sollen in den Ortschaften Marieney, Unterwürschnitz und Tirschendorf die jeweiligen Feuerwehrgerätehäuser als örtliche Notfallmeldestellen dienen.
Diese Einrichtungen sollen insbesondere dann als Anlaufstellen zur Verfügung stehen, wenn gewohnte Kommunikationswege, beispielsweise Telefon oder Mobilfunk, über einen längeren Zeitraum nicht funktionieren. Das BIZ soll dabei als zentrale Anlaufstelle für Informationen und Unterstützung dienen.
Wichtig ist uns dabei ausdrücklich: Diese Informationen sind kein Anlass zur Beunruhigung und stehen nicht im Zusammenhang mit einer konkreten Gefahrenlage. Vielmehr geht es darum, rechtzeitig Vorsorge zu treffen und für außergewöhnliche Situationen vorbereitet zu sein.
Sobald sämtliche organisatorischen und technischen Maßnahmen abgeschlossen sind, werden wir die Bürgerinnen und Bürger ausführlich über die vorgesehenen Anlaufstellen, deren Funktion und die entsprechenden Verhaltensweisen im Ernstfall informieren.
Denn eine gute Vorbereitung schafft Sicherheit – für jeden Einzelnen und für unsere gesamte Gemeinschaft.

Andy Anders
Bürgermeister der Stadt Schöneck/Vogtl.

Neue Friedensrichter im Amt

Nach mehr als 10 Jahren und 2 Amtsperioden hat Herr Marcus König seinen Staffelstab des Friedensrichters an Herrn Anderes Engelbrecht-Eichstädt übergeben.
Auch die Position des Stellvertreters konnte von Herrn Kai Peter nach einer Wahlperiode durch die neue Amtsinhaberin Frau Uta Kulbe besetzt werden.

Ein kleiner Rückblick: Herr König hatte am 15.03.2016 nach erfolgreicher Wahl durch den Stadtrat und Vereidigung durch die Richterin Schierjott das Amt des Friedensrichters übernommen. Eine Amtsperiode eines Friedensrichters beträgt fünf Jahre. Bei der neuen Ausschreibung im Jahr 2021 hat Herr König nochmals eine Bewerbung abgegeben, jedoch vorzugsweise für die Position des Stellvertreters. Nach der Rücknahme der Bewerbung des weiteren Kandidaten am Tag der Wahl, hat Herr König sich bereit erklärt, eine weitere Wahlperiode das Amt des Friedensrichters zu übernehmen. Für die Funktion des Stellvertreters gab Anfang Mai 2021 Herr Kai Peter seine Bewerbung ab. Dieser wurde am 31.05.2021 durch den Stadtrat gewählt und am 13.07.2021 am Amtsgericht Plauen vereidigt.

Nach mehreren erfolglosen Ausschreibungen durch die Stadtverwaltung Schöneck/Vogtl., haben sich Mitte September 2026 Herr Engelbrecht-Eichstädt für das Ehrenamt des Friedensrichters und Frau Kulbe für die Position der Stellvertretung beworben. Der Stadtrat der Stadt Schöneck/Vogtl. hat am 26.10.2026 die gesetzlich vorgeschriebene Wahl durchgeführt und sich für die beiden Kandidaten entschieden. Auch das Amtsgericht Plauen konnte bei der vorherigen Anhörung keine Hinderungsgründe nach dem Sächsischen Schieds- und Gütestellengesetz feststellen.

Zur Stadtratssitzung im Oktober 2026 wurde Herr König bereits für sein ehrenamtliches und selbstloses Engagement gedankt. Während seiner Amtszeiten lagen ihm zahlreiche Anträge auf Schlichtungsverhandlungen vor, von denen er den Großteil erfolgreich als „Vermittler und Mediator“ (so beschreibt er selbst die Aufgabe des Friedensrichters im Anzeiger 03/2026) abschließen konnte sowie weitere sogenannte „Tür- und Angelfälle“.



Bürgermeister Andy Anders dankt Marcus König für seine Tätigkeit.
Foto: Stadtverwaltung

Den neuen Amtsträgern wünschen wir viel Erfolg sowie gutes Verhandlungsgeschick, gepaart mit Kommunikationsstärke und der Fähigkeit, Konflikte konstruktiv zu lösen.
Nach deren Berufung und Vereidigung durch das zuständige Amtsgericht werden sich Herr Engelbrecht-Eichstädt und Frau Kulbe Ihnen persönlich vorstellen.

Kontakt zur Schiedsstelle vermittelt die Stadtverwaltung Schöneck/Vogtl. – wenden Sie sich dazu telefonisch an 037464/870-0 sowie per E-Mail an post@stadt-schoeneck.de

Babybegrüßung

Wir gratulieren herzlich zur Geburt, wünschen alles Gute und viel Glück, Gesundheit und Freude für das neue Leben.



Foto: privat

Felix Kersten, Sohn von Bianca und Marko Kersten, Mühlental/OT Marieney.



Fritz Maximilian Zeidler, Sohn von Lisa und David Zeidler, Schöneck.

Gratulation zum Geburtstag und Ehejubiläen

Wir gratulieren unseren Jubilaren!

Herzlichen Glückwunsch!

95. Geburtstag
Frau Christa Damm, Schöneck

80. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Roch, Schöneck

75. Geburtstag
Frau Eva-Maria Glaß, Schöneck

70. Geburtstag
Herrn Frieder Baumgärtel, Mühlental, OT Marieney

Auch allen anderen Jubilarinnen und Jubilaren, die im Zeitraum 17.10. bis 19.11.2026 ihren Geburtstag oder ein Ehejubiläum feiern durften, gratulieren die Bürgermeister der Stadt Schöneck/Vogtl. und der Gemeinde Mühlental recht herzlich!
Wir wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen.

An dieser Stelle könnte Ihr Jubiläum stehen – möglich ist dies nur mit Ihrer **ausdrücklichen Zustimmungserklärung** zur Veröffentlichung Ihres Jubiläums.

Jedem Glückwunsch der Bürgermeister liegt diese Zustimmung bei. Senden Sie dies einfach ausgefüllt an die Stadtverwaltung Schöneck zurück.

Stadtverwaltung Schöneck/Vogtl.
Sonnenwirbel 3, 08261 Schöneck/Vogtl. Mail: post@stadt-schoeneck.de

Einwilligungserklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten Amtsblatt der Stadt Schöneck/Vogtl. und der Gemeinde Mühlental

Altersjubiläen im Sinne dieser Einwilligung sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum (60., 65. und 70. Hochzeitstag).

Die Datenverarbeitung und Verwendung der genannten Daten erfolgen ausschließlich für Zwecke der Veröffentlichung in der Druck- und Onlineausgabe des Amtsblattes der der Stadt Schöneck/Vogtl. und Gemeinde Mühlental.

Die Veröffentlichung Ihres Jubiläums erfolgt in der darauffolgenden Ausgabe des Schönecker Anzeigers.

Widerrufsmöglichkeit
Die Einwilligung erfolgt freiwillig und kann von mir jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen meine Daten nicht in der vorstehend genannten Weise verarbeitet werden. Durch den Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Meine Widerrufserklärung kann ich schriftlich oder in elektronischer Form an die Stadt Schöneck/Vogt. richten.

Hiermit willige ich in den Abdruck meines/unserer Vornamen und meines/unseres Familiennamens sowie Art des Alters- oder Ehejubiläums im Amtsblatt der Stadt Schöneck/Vogtl. ein.

Veröffentlichung Altersjubiläum[1]

Name(n), Vorname(n)_____Geburtsdatum: _____

Name(n), Vorname(n)_____Geburtsdatum: _____

_____ _____ _____
Datum Unterschrift Unterschrift

Veröffentlichung Ehejubiläum[2]

Name, Vornamen_____

Datum der Eheschließung: _____

_____ _____ _____
Datum Unterschrift Unterschrift

[1]Ehepaare können dies gerne für beide Partner eintragen
[2]bei Zustimmung von Ehejubiläen bitte die Unterschrift beider Ehepartner

Gratulation zum Gewerbejubiläum

Herzlichen Glückwunsch zum 10-jährigen Gewerbejubiläum!

Bürgermeister gratuliert ganz herzlich zum 10-jährigen Bestehen der Fleischerei Rau!
Wir wünschen weiterhin viel Erfolg, zufriedene Kunden, beste Qualität und viele weitere erfolgreiche Jahre!

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt
online als ePaper lesen!
PC. Handy. Tablet.
Online lesen mit klaren Vorteilen:
• Artikelansicht
• Archiv über mehrere Ausgaben
• Link zur **meinOrt Web-App** mit zusätzlichen Bereichen und Funktionen sowie Online-Anzeigen
Lesen Sie gleich los: **epaper.wittich.de/2998**
LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

Öffnungszeiten und Ansprechpartner Stadtverwaltung Schöneck/Vogtl.

Die **Stadtverwaltung** hat für Sie geöffnet:

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr		
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr	und	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr		
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr	und	13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr		nach vorheriger Terminvereinbarung

Termine für das Einwohnermeldeamt erhalten Sie telefonisch unter 037464 870-124 oder online unter **www.stadt-schoeneck.de**.

Am 1. Freitag im Monat hat das Einwohnermeldeamt geöffnet.

Rathaus geschlossen

Die Stadtverwaltung Schöneck/Vogtl. ist am Mittwoch, dem 23.12.2026, für den Bürger- und Besucherverkehr in allen Bereichen geschlossen.

Die Stadtbibliothek ist geöffnet:

Dienstag	von 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	von 13:00 bis 16:00 Uhr

Ansprechpartner, E-Mail-Adressen und Rufnummern der Stadtverwaltung
Die Stadtverwaltung ist unter der **037464 8700** und per **Fax-Nr. 870-100** zu erreichen.

Die einzelnen Mitarbeiter sind mit **direkter Durchwahl** unter den nachstehenden Rufnummern und Mailadressen erreichbar:

Bürgermeister Herr Anders	037464 870-0	buergermeister@stadt-schoeneck.de
Sekretariat, Fundamt Frau Jakob	037464 870-113	post@stadt-schoeneck.de

Fachbereich Zentrales, Bürgerdienstleistungen, Planen und Bauen

Hauptamtsleiterin Frau Dähn	037464 870-112	hauptamt@stadt-schoeneck.de
Kultur, Archiv, Senioren Frau Wahlich	037464 870-114	kultur@stadt-schoeneck.de
Recht, Sicherheit, Ordnung Frau Zimmer	037464 870-129	ordnungsamt@stadt-schoeneck.de
Gewerbe, Personal, Wahlen Frau Fischer	037464 870-115	gewerbeamt@stadt-schoeneck.de
Meldewesen, Soziales Frau Katzmann	037464 870-124	meldewesen@stadt-schoeneck.de
Bauordnungsamt Herr Richter	037464 870-126	bauordungsrecht@stadt-schoeneck.de
Bauverwaltung Herr Hilbert	037464 870-128	bauverwaltung@stadt-schoeneck.de
Stadtbibliothek Frau Gitter	037464 870-131	post@stadt-schoeneck.de

Fachbereich Finanzen

Kämmerin Frau Gottfried	037464 870-119	kaemmerin@stadt-schoeneck.de
Kassenverwaltung Frau Becker	037464 870-116	kassenverwaltung@stadt-schoeneck.de
Kasse Frau Melzer	037464 870-117	kasse@stadt-schoeneck.de
Steuern, Abgaben, Liegenschaften Frau Clauß	037464 870-120	steuern@stadt-schoeneck.de
Schiedsstelle, Herr König	Terminabsprache über: 037464 870-0	

Schnell und sicher informiert mit unserer Stadt-App!



Städtische Immobilien zu verkaufen





Alle Immobilienangebote finden Sie unter:
www.stadt-schoeneck.de/
Sollten Sie auf der Suche nach einem Käufer oder Nachmieter sein, unterstützen wir Sie gerne. Senden Sie ihre „Gesuche/Angebote" mit aussagekräftigen Bildern und Informationen gerne an post@stadt-schoeneck.de

Vereinsförderung 2026

Auch in diesem Jahr möchte die Stadt Schöneck/Vogtl. ihre Vereine unterstützen. Das vorhandene Budget soll wie im Vorjahr zu gleichen Teilen unter den im Vereinsregister gemeldeten Vereinen aufgeteilt werden. Zu diesem Zweck melden Sie bitte Ihren Verein samt aktueller Mitgliederzahl (Erw./ Ki.) und **falls noch nicht** abgegeben, die aktuelle Satzung und aktuellem Logo per E-Mail an kultur@stadt-schoeneck.de bis spätestens **30.11.2026**.
Nur Vereine, von denen die entsprechenden Angaben bei uns eingegangen sind, können auch Zuschüsse für ihre Vereinsarbeit bei der Stadt Schöneck beantragen.

Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Schöneck

Die Stadtverwaltung Schöneck und ellie's Kaffeestube laden alle Seniorinnen und Senioren der Stadt Schöneck sowie der Ortsteile

am Dienstag, 1. Dezember 2026, 14:00 Uhr

in das **Bürgerhaus Schöneck** zu einer gemütlichen Weihnachtsfeier herzlich ein.

Das Weihnachtsprogramm gestalten:
Chor der Grundschule Schöneck,
Chor der Kindertagesstätte „Sonnenwirbel",
Jörg Neidhardt &
Gruppe Szenenwechsel

Anmeldungen zur Abholung *aus den Ortsteilen Gunzen, Eschenbach, Schilbach, Zwotental, Arnoldsgrün, Korna und Kottenheide nehmen wir bis* ***Montag, 30.11.2026, 12:00 Uhr*** *bei der Stadtverwaltung Schöneck unter Tel.: 037464 870-114 oder 037464 8700, E-Mail: kultur@stadt-schoeneck.de entgegen.*



Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Mühlental

Die Gemeinde Mühlental lädt alle Seniorinnen und Senioren der Ortsteile

am Mittwoch, 2. Dezember 2026, 14:30 Uhr

in die Räumlichkeiten der **Agrargenossenschaft Tirschendorf, Schönecker Str. 35** zu einer gemütlichen Weihnachtsfeier herzlich ein.

Das Weihnachtsprogramm gestalten:
der Kindergarten „Mosenwichtel" &
die Heimatgruppe Grünbach

Abfahrtszeiten für Bustransfer:
(Anmeldung ist nicht erforderlich)

Wohlbach	13:45 Uhr	Unterwürschnitz	14:15 Uhr
Hermsgrün	13:50 Uhr	Oberwürschnitz	14:20 Uhr
Saalig	14:00 Uhr	Willitzgrün	14:25 Uhr
Marieney	14:05 Uhr	Zaulsdorf (nur nach Rückmeldung)	



Hinweis Parkverbot

Aufgrund des Auf- und Abbaus des Weihnachtsmarktes in Schöneck/Vogtl. besteht im Zeitraum vom 24.11. – 02.12.2026 Parkverbot am Sonnenwirbel sowie am Friedhofsweg.
Wir bitten um Verständnis.

Gemeinsame Abschlussübung der Ortswehren der Gemeinde Mühlental

Am Freitag, dem 23.10.26 führten die Kameradinnen und Kameraden der 6 Ortswehren der Gemeinde Mühlental ihre jährliche Abschlussübung durch.
In diesem Jahr fand die Übung in der Agrargenossenschaft Tirschendorf, Abteilung Tierproduktion, statt, wo uns Geschäftsführer Holger Schmidt durch das Betriebsgelände und die Biogasanlage führte.
Des Weiteren wurde der Übungsbereich ausgeleuchtet, das Retten verunfallter Personen geübt und die Ausbreitung eines Wohnungsbrandes simuliert.
Vielen Dank an alle Kameradinnen und Kameraden, die ihre Freizeit dem Ehrenamt opfern.

Robert Meinel
GWL Mühlental



MUBE - Termine I. Quartal 2027

MUBE, die „Mobile Untersuchungs- und Behandlungseinheit“ wird auch im Jahr 2027 vor Ort sein.



Merken Sie sich schon heute die Termine für das I. Quartal 2027 vor:
Standort Auerbach:
vom 4. bis 28. Januar 2027,

Standort Markneukirchen:
vom 1. bis 25. Februar 2027,

Standort Schwarzenberg: vom 1. bis 24. März 2027

Die Internetpräsenz der MUBE bietet jederzeit aktuelle Informationen und Antworten zu wichtigen Fragen rund um die MUBE:
www.mube-sachsen.de

Stadtbibliothek Schöneck/Vogtl. – Neue Bücher für gemütliche Herbststunden

Wenn draußen die Blätter fallen, der Wind um die Hausecken pfeift und es drinnen bei einer Tasse Tee besonders gemütlich wird, beginnt die schönste Zeit zum Lesen.
Ob spannende Schicksale, bewegende Geschichten oder geheimnisvolle Orte – unsere Stadtbibliothek hat wieder neuen Lesestoff für Sie!

Lassen Sie sich von unseren Neuerscheinungen inspirieren und entdecken Sie Ihr nächstes Lieblingsbuch. Machen Sie es sich gemütlich, tauchen Sie in andere Welten ein und genießen Sie die goldene Herbst-Lesezeit.

Tabea Bach – Winter im Kamelienhaus

Ein Wiedersehen mit einer besonderen Welt voller Gefühle, familiärer Herausforderungen und neuer Hoffnungen. Vor der stimmungsvollen Kulisse des Kamelienhauses müssen sich die Figuren neuen Lebensfragen stellen und ihren eigenen Weg finden. Eine gefühlvolle Geschichte für alle, die Romane mit Herz, persönlichen Wendungen und einer Prise Romantik lieben.

Izzy Broom – Das vergessene Inselhaus

Ein geheimnisvolles Haus auf einer Insel, eine bewegende Geschichte und Spuren der Vergangenheit: Dieser Roman lädt dazu ein, verborgene Geheimnisse zu entdecken und sich von einer besonderen Atmosphäre gefangen nehmen zu lassen. Eine schöne Wahl für alle, die Geschichten über Neuanfänge, Beziehungen und unerwartete Entdeckungen mögen.

Ellie Midwood – Das Mädchen, das aus Auschwitz floh

Ein bewegender historischer Roman, der in die dunkelste Zeit der Geschichte führt. Im Mittelpunkt steht eine junge Frau, die unter den grausamen Bedingungen des Konzentrationslagers Auschwitz um ihr Leben und ihre Freiheit kämpft. Ihre Geschichte erzählt von Mut, Überlebenswillen und der Hoffnung auf ein Leben jenseits von Verfolgung und Leid. Eine eindringliche Lektüre, die lange nachwirkt.

Charlotte Link – Kalte Tage

Dunkle Geheimnisse, menschliche Abgründe und eine Atmosphäre, die unter die Haut geht: Charlotte Link steht für spannende Geschichten, in denen nicht alles so ist, wie es zunächst scheint. Auch dieser Titel verspricht Lesestunden voller Fragen, überraschender Wendungen und Nervenkitzel – genau das Richtige für alle, die es im Herbst gern spannend mögen.

Unsere Stadtbibliothek hat wöchentlich am Dienstag von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr und am Donnerstag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr für Sie geöffnet.

Gegen eine geringe jährliche Benutzungsgebühr für Erwachsene in Höhe von 5,00 € und für Kinder, Rentner, Auszubildende oder Studenten in Höhe von 2,50 € erwartet Sie jede Menge Lesespaß.

Kommen Sie vorbei und stöbern Sie in unserem Angebot!



Bürgerstiftung Schöneck/Vogtl.

Neues Projekt der Bürgerstiftung - Schöneck für den OT Arnoldsgrün!

Unsere neue Aktion „Milich-Häusl" kann gerne unterstützt werden – jeder Euro zählt!

Hinweis: Seit dem letzten Aufruf sind bis Stand 10.11.2026 insgesamt 175,00 € eingegangen.

Das alte „Millich-Häusl" in Arnoldsgrün ist in einem sehr schlechten Zustand und soll modernisiert werden.

Ein neues Buswartehäuschen bietet den wartenden Fahrgästen deutlich mehr Komfort und Sicherheit, schafft einen geschützt Aufenthaltsbereich bei Regen, Wind und Sonne und sorgt gleichzeitig für eine ansprechende Aufwertung des Ortsbildes.

Unterstützen Sie unser neues Projekt mit Ihrer Spende – von Bürgern für Bürger!

Bitte geben Sie **beim Verwendungszweck Milich-Häusl oder Bushäuschen an.**
Schnell und unkompliziert geht's online – einfach den QR-Code scannen oder

www.stiftergemeinschaft.de/info/stiftung/buergerstiftung-schoeneck-vogtl.html *aufrufen. So gelangen sie direkt zur Bürgerstiftung Schöneck/Vogtl.*

Überweisungen ohne Verwendungszweck - der Stiftungsrat entscheidet über die Verwendung.
Überweisungen mit Verwendungszweck – die Zuwendung wird zu 100 % für den Zweck verwendet.
Bei Fragen wenden Sie sich gerne an: 037464 8700 oder buergerstiftung@stadt-schoeneck.de



SEPA-Überweisung

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.
Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsordnung beachten!

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)
BUERGERSTIFTUNG SCHOENECK

IBAN
DE40870580000010106456O

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)
WELADED1PLX

SEPA-Überweisung €

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer – Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers – (nur für Zahlungsempfänger)

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen á 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen á 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN
DE 06

SEPA

Datum

Unterschrift(en)

Kindergartennachrichten

Kindertagesstätte Sonnenwirbel

Herbstferien im Hort

Auch in diesem Jahr erlebten unsere Hortkinder abwechslungs- und erlebnisreiche Herbstferien. In der ersten Woche wurden sie im Stadtpark kreativ und bemalten einige der Holzpilze. Farbenfrohe Kunstwerke sind dabei entstanden, die den Herbst und natürlich den Stadtpark noch ein bisschen bunter machen.



Kleine Künstler am Werk

Ein großes Dankeschön an Bernd Ficker, der die Pilze aus den Baumstümpfen gestaltet hat.

Ein besonderes Erlebnis war die Wanderung nach Kottenheide. Gemeinsam ging es bei herrlichem Herbstwetter durch unsere schöne Natur, bevor es im „Haus am Ahorn" eine leckere Stärkung gab. Ein großes Dankeschön geht an Diana Kautzsch, die uns das Mittagessen und einen großen Berg Obst zum Nachtisch spendierte. Dass die „besten Nudeln der Welt" in kleinen Eimern serviert wurden, wurde im Nachgang noch voller Begeisterung diskutiert. Wir möchten uns auch beim Taxiunternehmen Denk und Armin Bangert bedanken, die uns eine unkomplizierte Rückfahrt nach Schöneck ermöglichten.



Alles aufgegessen im „Haus am Ahorn"

Neben einem Besuch im Jugendpark und einem Kneipp-Tag wurde in der zweiten Ferienwoche fleißig Deko für die Halloween-Party, die zum Abschluss der Ferien stattfand, gebastelt. Mit gruseligen Kostümen, lustigen Spielen, einem leckeren Buffet und jeder Menge Spaß verabschiedeten wir uns von den Ferien. Nun kann die letzte Schuletappe im Jahr beginnen.

Christine Schuster im Namen des Hortteams



Partyzeit zum Ferienabschluss

Wenn Trommeln klingen und Kinderaugen leuchten



Mit großer Begeisterung entdeckten die Kinder vom Kindergarten „Sonnenwirbel" die Welt der Rhythmen.
Bei einer musischen Projektwoche Anfang Oktober mit dem Musiker und Klangtherapeuten Oliver Möhwald vom Kunsthaus OM aus Eschenbach durften die Kleinen verschiedene Trommeln ausprobieren und Musik mit allen Sinnen erleben; auch sein Didgeridoo brachte Oliver Möhwald für die Kinder zum Klingen.
Das gemeinsame Musizieren fördert nicht nur das Rhythmusgefühl, sondern es stärkt auch die Gemeinschaft; denn beim Trommeln kommt es darauf an aufeinander zu hören und gemeinsam einen Takt zu finden.



Zum Projektabschluss bekamen wir sogar eine afrikanische Trommel vom Künstler geschenkt. Wir bedanken uns bei Oliver Möhwald für die tolle Projektwoche und das Geschenk.
Über eine Fortsetzung der Zusammenarbeit im nächsten Jahr wurde schon gesprochen; dann vielleicht sogar mit einem Auftritt der Kinder auf der Bühne im Kunsthaus OM in Eschenbach.

Möglich wurde dieses Projekt durch Fördergelder des Kulturraums Vogtland-Zwickau.

Uta Kulbe im Namen der „Sonnenwirbler“



Fotos: Uta Kulbe

Flauschiger Besuch in der Kita-Küken bringen Kinderaugen zum Leuchten

Große Aufregung und jede Menge Hühnergegacker herrschte vor zwei Wochen in der Kita Sonnenwirbel in Schöneck.
Die Krippe und Kitagruppen durften sich über ganz besonderen Besuch freuen:
Echte, winzige Küken waren zu Gast und verwandelten die Gruppenräume im Handumdrehen in einen Ort des Staunens.
Schon beim Eintreten der gefiederten Gäste war die Neugier der Kinder riesig.
Mit großen faszinierten Augen beobachteten die „Kids“ das muntere Treiben. Als die niedlichen flauschigen Küken dann vorsichtig herausgeholt wurden, gab es bei den Kindern kein Halten mehr vor Freude. Unter behutsamer Anleitung lernten die Kinder, wie sanft man mit so kleinen Lebewesen umgehen muss.
Mutige Hände streichelten das seidenweiche Gefieder, während andere einfach nur glücklich dabei zusahen, wie die Küken piepsten und neugierig ihre Umgebung erkundeten.
Ein ganz herzlicher Dank der gesamten Einrichtung gilt Monika Schädlich, die diesen Besuch möglich gemacht und den Küken-Nachwuchs mit in die Einrichtung gebracht hat. Für die Kinder war dieses hautnahe Naturerlebnis ein unvergessliches Highlight, das mit Sicherheit noch lange für Gesprächsstoff sorgen wird.

Christian und das Kita-Team





Gruselspaß in der Kita Sonnenwirbel

In der Woche vom 26.10. – 30.10.2026 wurde es schaurig schön bei den Wassertröpfchen: es entstanden Gespenster aus Papier, leuchtende Windlichter, Fledermäuse, Kürbisse und die Kinder tanzten zum lustigen Moorhexenlied durch den Raum.
Der Höhepunkt war am Freitag eine Halloweenfeier mit einem leckeren Buffet, das die Eltern mit viel Kreativität zauberten. Stolz zeigten die Kinder ihre Kostüme und wir verbrachten einen Vormittag voller Spiel und Spaß, sodass Hexen, Gespenster und Vampire mittags von selbst ins Bett fielen.

Luisa Thiersch



Gruselbuffet

Bunte Lichter und leuchtende Kinderaugen - Die Bienchengruppe aus der Kita Sonnenwirbel bastelt für den Martinsumzug

In der Krippe drehte sich Anfang November alles um die Laterne. Anlässlich des Martinsumzugs beklebten die kleinen Hände fleißig ihren eigenen Lampion, sangen gemeinsam „Ich geh mit meiner Laterne“, hörten eine spannende Geschichte & durften sich mit Pinsel und Farbe kreativ betätigen.
Das war toll!
Das Basteln und der anschließende Umzug stärken nicht nur das Gemeinschaftsgefühl der Kinder, sondern zeigen ihnen auch, wie es ist, Licht und Freude miteinander zu teilen.

Das Krippen-Team
Christian, Nicole & Kathrin



Stolz präsentieren die Kinder ihre Werke

Kita Mosenwichtel Marieney

Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt

Nein, bei uns wurde nichts kalt, im Gegenteil: die Feuerwehr Markneukirchen empfing uns alle freundlich in ihren gut beheizten Räumen der modernen Feuerwache.



An mehreren Stationen durften sich die Mosenwichtel zusammen mit Kindern aus Wohlhausen, Luby und Novy Kostel als kleine Feuerwehrmänner und -frauen erproben.
Unterstützt durch die Stadt Markneukirchen und das TANDEM-Förderprogramm hatte die Kita Sonnenschein in Wohlhausen im Rahmen unseres Projektes „Nachbarsprache von Anfang an“ zu diesem deutsch-tschechischen Treffen eingeladen.
Viel Interessantes gab es zu entdecken und ausprobieren.
Geschicklichkeit und eine ruhige Hand waren beim Zielspritzen und Entenangeln gefragt, im Obergeschoss wurden Laternen gebastelt und Herr Neueder erklärte uns in der Wagenhalle die verschiedenen Feuerwehrautos und ihre Funktionen. Natürlich durften wir auch mal Probe sitzen.
Nach dem gemeinsamen Mittagessen verabschiedeten wir uns – Na shledanou!
Vielen Dank an die Feuerwehr, die Stadt Markneukirchen und TANDEM die uns diesen spannenden Vormittag ermöglicht haben.

Team Mosenwichtel

TANDEM
Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch
Koordinační centrum česko-německých výměn mládeže

Schulnachrichten

Grundschule Schöneck

Kleine Helden fürs Handwerk

Der Vogtlandkreis organisierte am 06.10.2026 für die Klassenstufen 3 und 4 zusammen mit der Grundschule Schöneck einen Projekttag, an welchem die Kinder ins traditionelle Handwerk und klassische Berufe schnuppern konnten. In Kleingruppen besuchten die Schülerinnen und Schüler dabei zum Beispiel Firmen in Schöneck, wie „Mein Laden“, den Elektreoservice Puggel, das Autohaus Kürschner oder auch die Dachdeckerei Schuster. In Kleinbussen ging es für andere nach Werda in die Bäckerei Jahnsmüller, in die VAPIC Mühlental, zu den Fliesenlegern Kummer & Schöfberger in Unterwürschnitz oder ins Rittergut Schilbach sowie in die Agrargenossenschaft nach Tirschendorf. Für die Mädchen und Jungen gab es viel zu sehen und entdecken; sie durften sich selbst ausprobieren und auch das ein oder andere kleine Andenken mitnehmen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen tollen Projekttag möglich gemacht haben.



Foto: Uta Weller

Uta Weller

„Tag des Judo“ an der Grundschule Schöneck

Am 4. und 5 November fanden in unserer Turnhalle die Projekttage des Deutschen Judo-Bundes statt. Unterstützt wurde diese Aktion vor Ort durch den ASV Oelsnitz. Sie bietet den Kindern die Chance, die Sportart Judo kennenzulernen und erste praktische Erfahrungen zu sammeln.
Besonders wertvoll ist dabei nicht nur die Bewegung selbst, sondern vor allem die Vermittlung zentraler Werte wie Respekt, Hilfsbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein und Rücksichtnahme. Vielen Dank für diese tollen Veranstaltungen.

Uta Weller



Foto: Marie Wimmer

Hoffnungswerk Evangelisches Schulzentrum

Lernen auf dem Schloss

Die Herbstferien schon im Blick, erlebten die Klassen 6a und 6c des Evangelischen Schulzentrums in Schöneck einen besonderen Schultag. Lena Sandner (6c) fasste ihn zusammen.

Am 06.10.2026 sind wir – die Klassen 6a und 6c – auf Bio-Exkursion gefahren.
Schon kurz nach Schulbeginn saßen wir alle im Bus, der uns zum Schloss Leubnitz (zw. Mühltroff und Schneckengrün, westlich von Plauen) gebracht hat. Dort haben wir viel über Tiere in der

Ausstellung des Schlosses gelernt, aber auch etwas über den riesigen Park nebenan.



Foto: Fr. Jahn / Klassenleiterin 6

Anschließend ging es dann etwas müde wieder zur Schule zurück. Auch wenn wir keine Zeit dazu hatten, das ganze Schloss anzusehen, war es doch ein tolles und lehrreiches Abenteuer.

Lena Sandner

Altes Handwerk neu entdecken

Wie wird aus einem Stück Leder ein individuelles Lieblingsstück? Das konnten interessierte Oberschüler des Evangelischen Schulzentrums in der 2. Ferienwoche selbst ausprobieren.
Mit viel Kreativität, handwerklichem Geschick und jeder Menge Spaß entstanden einzigartige Lederschlüsselanhänger. Dabei lernten die Schüler verschiedene Arbeitsschritte kennen und konnten selbst aktiv werden – vom Bearbeiten des Materials bis zum fertigen Werkstück.
Neben dem kreativen Gestalten erhielten sie spannende Einblicke in das Berufsfeld „Produktion und Fertigung – Leder". Hier kommt es auf Genauigkeit, Geduld, den richtigen Umgang mit Materialien und Werkzeugen, sowie ein gutes Auge für Details an. Eigenschaften, die auch bei der Herstellung von Lederwaren gefragt sind!
Das Ferienangebot kam bei den Teilnehmern richtig gut an und zeigte, wie spannend traditionelles Handwerk sein kann, wenn man selbst Hand anlegt. Und das Beste? Am Ende hielt jeder seine selbst gefertigten Schlüsselanhänger in Händen – echte Unikate!

Handwerk erleben, Neues ausprobieren und eigene Ideen verwirklichen – so macht Berufsorientierung Spaß!

Fr. Ronge + Fr. Born
Praxisberaterinnen am Ev. Schulzentrum





Werktisch und fertige Kunststücke

SACHSEN Die Maßnahme «Praxisberaterinnen und Praxisberater an Oberschulen» wird finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes sowie durch Mittel der Bundesagentur für Arbeit Regionaldirektion Sachsen. Bundesagentur für Arbeit Regionaldirektion Sachsen



KI generiert

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirche Schöneck/Arnoldsgrün

Unsere Gottesdienste und Termine



Foto: Silvia Dick

Wöchentliche Termine

dienstags	19:30 Uhr	Gebetskreis	Pfarrhaus Schöneck/Vogtl.
mittwochs	18:00 Uhr	Junge Gemeinde (ab Klasse 8)	Diakonat Schöneck/Vogtl.

freitags	16:30 Uhr	Jungschar (Klassen 4-6)	Diakonat Schöneck/Vogtl.
sonntags	18:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde	Pfarrhaus Schöneck/Vogtl.

Monatliche Termine

Seniorennachmittag
Mittwoch, 25.11.2026, 14:30 Uhr Kreuzkirche Schöneck/Vogtl.
Bibel im Gespräch
Donnerstag, 26.11.2026, 19:30 Uhr Pfarrhaus Schöneck/Vogtl.
Gemeindenachmittag in Arnoldsgrün
Mittwoch, 02.12.2026, 14:30 Uhr Kantorat Arnoldsgrün

Gottesdienste/Konzerte

Sonntag, 22.11.2026, Ewigkeitssonntag
08:30 Uhr Kantorat Arnoldsgrün
10:00 Uhr Kirche St. Georg Schöneck/Vogtl.
Samstag, 28.11.2026
16:30 Uhr Orgelmusik und Lieder zum 1. Advent Kreuzkirche Schöneck/Vogtl.
Sonntag, 06.12.2026, 2. Advent
08:30 Uhr Kantorat Arnoldsgrün
10:00 Uhr Familien-Gottesdienst Kirche St. Georg Schöneck/V.
Samstag, 12.12.2026
16:00 Uhr Musikalische Andacht zur Dorfweihnacht, Marienkirche Arnoldsgrün
Sonntag, 13.12.2026, 3. Advent
10:00 Uhr Kirche St. Georg Schöneck/Vogtl.
Sonntag, 20.12.2026, 4. Advent
10:00 Uhr Kirche St. Georg Schöneck/Vogtl.

Vorschau Weihnachten und Jahreswechsel
Donnerstag, 24.12.2026, Heiligabend
15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel Marienkirche Arnoldsgrün
16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel Kirche St. Georg Schöneck/Vogtl.
Freitag, 25.12.2026 – 1. Weihnachtsfeiertag
06:00 Uhr Christmette Kirche St. Georg Schöneck/Vogtl.
Samstag, 26.12.2026 – 2. Weihnachtsfeiertag
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Kirche St. Georg Schöneck/Vogtl.
Donnerstag, 31.12.2026 – Altjahresabend
16:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Kirche St. Georg Schöneck/Vogtl.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig auf der Homepage **www.st-jakobus-vogtland.de** über evtl. kurzfristige Änderungen!

Kirchennachrichten digital!
Melden Sie sich unter **www.st-jakobus-vogtland.de** für Ihr kostenfreies Abo unserer Kirchennachrichten an.

Einladung zur Helferschaftsweihnachtsfeier

Auch in diesem Jahr möchte sich die St. Georgs Gemeinde bei allen bedanken, die kirchliches Leben vor Ort ermöglichen. Deshalb laden wir ganz herzlich ein, am **17.12.2026, um 18.30 Uhr**, in unseren Pfarrsaal Schöneck/Vogtl. zu einer Weihnachtsfeier.
In gemütlicher Runde, bei leckerem Essen, guten Gesprächen, Geschichten, Liedern und Spielen wollen wir uns einstimmen auf das Fest der Liebe.
Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

Im Namen von Pfarrer Albert und des Ortskirchenvorstandes

Gabi Braun

Ev.-method. Kirche Schöneck

Veranstaltungen November/Dezember 2026



Foto: Randi Flachsbart

Die Gemeinde der Ev.-meth. Kreuzkirche Schöneck, Sonnenwirbel 2a, lädt herzlich ein zu folgenden Veranstaltungen:

Freitag, den 20.11.26
18:30 Uhr Start Kinoabend in der Kreuzkirche. Weitere Infos siehe Plakat/Schaukasten.
Sonntag, 22.11.26
10:15 Uhr Gottesdienst + AM + Kigo
Mittwoch, 25.11.26
14:30 Uhr gemeinsamer Seniorenkreis (unterer Gemeinderaum Kreuzkirche)
Donnerstag, 26.11.26
19:30 Uhr zu „Bibel im Gespräch“ in den Pfarrsaal Schöneck/Vogtl.
Samstag, 28.11.26
16:30 Uhr „Orgelmusik und Lieder zum 1. Advent“
19:00 Uhr Advents-Mosaik in der St. Georg Kirche
Sonntag, 29.11.26 – 1. Advent
Ab 14:00 – 16:00 Uhr offene Kreuzkirche mit kleiner Ausstellung und Raum zur Besinnung. Gezeigt werden verschiedene geschnitzte biblische Szenen des Hobbykünstlers Hans-Jörg Meyer aus Falkenstein.



Dienstag, 01.12.26
10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim „Elim“
Sonntag, 06.12.26 – 2. Advent
10:15 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 13.12.26 – 3. Advent
10:15 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 20.12.26 – 4. Advent
14:30 Uhr Adventsspiel mit Andacht und anschließendem Kaffee trinken

Sonntag, 27.12.26
10:15 Uhr „Brunch mit Jesus“ Das ist gemeinsamer Austausch zum geistlichen Thema in gemütlicher Runde im Gemeinderaum. Anschließend essen wir das gemeinsam Mitgebrachte und haben Zeit für gute Gespräche.
Silvester, 31.12.26
16:30 Uhr gemeinsam zum Altjahres-Gottesdienst in der Kirche St. Georg

Änderungen vorbehalten

KiGo = Kindergottesdienst parallel zum Gottesdienst i.d.R. gemeinsam mit luth. Gemeinde AM = Abendmahl

Weitere Infos und Kontakt zum Pastor Matthias Zieboll unter **www.emk-plauen.de**





Vereinsnachrichten

Szenenwechsel im Dauereinsatz – auf der Bühne ist was los!

Bei der Theatergruppe Szenenwechsel wird derzeit kräftig geprobt, gelacht und an den letzten Feinheiten gefeilt. Denn die nächsten Auftritte stehen schon vor der Tür – und Langeweile kommt garantiert nicht auf!
Den Auftakt machte am 14. November 2026 das erste Theater-Dinner im „Haus am Ahorn“ in Kottenheide.
Die Karten waren bereits vorab restlos ausverkauft! Ein schöner Beweis dafür, dass die Mischung aus Theater und kulinarischen Genüssen bestens ankommt.
Am 1. Dezember sorgen vier Damen der Gruppe bei der Seniorenweihnachtsfeier in Schöneck für Unterhaltung. Ob das Wetter in Schöneck, Weihnachten samt anspruchsvoller Geschenkauswahl und festlichem Abendessen oder gar die Bürgermeisterkandidatur – mit einem Augenzwinkern wird kein Thema ausgelassen. Da bleibt garantiert auch kein Auge trocken!
Schon am 4. Dezember geht es weiter zur Seniorenweihnachtsfeier nach Bergen. Dort wird es mit dem aktuellen Stück „Märchen und Sagen neu interpretiert“ spannend, überraschend und natürlich herrlich unterhaltsam. Denn wer sagt eigentlich, dass Märchen immer so enden müssen, wie wir es kennen?



KI generiert

Und wer glaubt, danach kehrt Ruhe ein, irrt gewaltig:
Am 30. Januar 2027 feiert die Gruppe im Museum in Plauen Premiere mit einem neuen Stück aus der Feder von Claudia Bangert. Worum es dabei geht? Das bleibt vorerst noch ein kleines Bühnengeheimnis!
Bis dahin heißt es: Texte lernen, Einsätze üben und Requisiten sortieren. Schließlich fällt ein guter Auftritt nicht einfach vom Himmel – es gehört viel Zeit, Fleiß und Engagement dazu.
Die Gruppe Szenenwechsel freut sich auf viele schöne Begegnungen, herzhaftes Lachen und unvergessliche Theatermomente!

Wichtelwerkstatt zum Weihnachtsmarkt am 29.11.26 in Schöneck



KI generiert

Wichtelwerkstatt der Theatergruppe Szenenwechsel
Von **14:00 bis 17:00 Uhr** laden wir alle „kleinen Wichtel" ins **Erdgeschoss des Rathauses** ein.
Bei unserer Weihnachtsbäckerei entstehen gemeinsam leckere Backmischungen im liebevoll gestalteten Geschenkglas. Außerdem warten weihnachtliche Baumscheiben darauf, bunt bemalt und kreativ gestaltet zu werden.
Kommt vorbei und werdet kreativ – wir freuen uns auf euch!

Kerstin Weinper

Arnoldsgrün1301 e.V.

Neues Spielgerät für den Spielplatz



Fundamente für den Kletter-Parkour

Auf dem Spielplatz wird derzeit fleißig gearbeitet. Ein neues Spielgerät soll künftig für noch mehr Abwechslung sorgen. Geplant ist ein Kletter-Parkour, der sowohl für die Kleineren als auch für die Größeren jede Menge Möglichkeiten zum Klettern und Bewegen bietet.

Im Zuge der Bauarbeiten wurden die bisherigen Sandkästen vorübergehend entfernt. Diese sollen aber natürlich nicht dauerhaft verschwinden, sondern zu einem späteren Zeitpunkt wieder einen Platz auf dem Spielplatz bekommen.

Wir freuen uns darauf, den Spielplatz bald mit einem neuen Spielangebot für Groß und Klein nutzen zu können!



Herzliche Einladung zu unserer Dorfweihnacht. Kommt gern vorbei und sagt es weiter. | KI generiert

Bergwacht Schöneck e.V.

Ein ereignisreicher Oktober zum Abschluss der Sommersaison

Ein abwechslungsreicher und einsatzreicher Oktober liegt hinter den Kameradinnen und Kameraden der Bergwacht Schöneck. Neben Ausbildungen, einem Besuch der Jugendfeuerwehr Falkenstein und einem Sucheinsatz standen auch die Absicherung des Sparkassen Sommer-Grand-Prix sowie der Abschluss der diesjährigen Bikewelt-Saison auf dem Programm.

Bereits am 2. Oktober wurde gemeinsam mit der DLT und weiteren Rettungseinheiten die Rettung von Personen aus dem Sessellift geübt. Die Abläufe für den Ernstfall konnten erneut erfolgreich geprobt und die Zusammenarbeit der beteiligten Einheiten gefestigt werden.

Am 7. Oktober durfte die Bergwacht Schöneck die Jugendgruppe der Feuerwehr Falkenstein begrüßen. Die jungen Gäste erhielten spannende Einblicke in die vielfältigen Aufgaben der Bergwacht und lernten die Ausrüstung sowie die Besonderheiten der Rettungsarbeit im Gelände kennen. Ein besonderes Highlight war

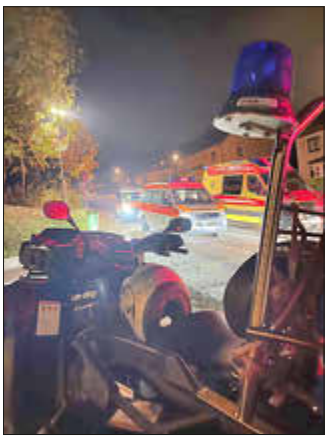
eine Runde mit dem Quad, die bei den Kindern für große Begeisterung sorgte. Wir haben uns sehr über das Interesse und den gelungenen gemeinsamen Nachmittag gefreut.



BW-S - juFFW

Am Abend des 20. Oktober wurde die Bergwacht Schöneck aufgrund unklarer Hilferufe im Bereich der Gartenanlage Schöneck zu einer Suchaktion alarmiert. Gemeinsam mit dem Rettungsdienst, der Polizei, der Freiwilligen Feuerwehr Schöneck sowie der Drohneneinheit der Johanniter aus Plauen wurde das betreffende Gebiet abgesucht.

Jörg Neidhardt
Bergwacht Schöeck



Suchaktion *Foto: BWS-HE*

Einsätze und Absicherungen

Am 24. und 25. Oktober waren unsere Kameradinnen und Kameraden gemeinsam mit der Bergwacht Klingenthal in der Sparkasse Vogtland Arena im Einsatz. Zum Abschluss des Sparkassen FIS Sommer-Grand-Prix übernahmen beide Bergwachten die sanitätsdienstliche Absicherung der Veranstaltung. Dabei konnte erneut auf die bewährte Zusammenarbeit beider Bergwachten zurückgegriffen werden. Linda und Frank W. waren von unserer Bergwacht vor Ort.



BWS-Arena

Mit dem Ende der diesjährigen Saison in der Bikewelt Schöneck blicken wir zudem auf ereignisreiche und einsatzintensive Monate zurück. Zahlreiche Hilfeleistungen und Rettungseinsätze auf den Strecken forderten unsere Einsatzkräfte und machten einmal mehr deutlich, wie wichtig eine schnelle und professionelle Versorgung verletzter Mountainbiker ist. Besonders erfreulich war auch in diesem Jahr die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Team der Bikewelt Schöneck und den verschiedenen Rettungsdiensten; die wir im kommenden Jahr gerne fortsetzen möchten.

Jörg Neidhardt
Bergwacht Schöneck



BW-Einsatz *Foto: BWS-JN*

Bald wird Winter

Während die Sommersaison nun zu Ende ist, laufen bereits die Vorbereitungen auf die bevorstehende Wintersaison.



Bald kann es so aussehen *Foto: BWS-JN*

Ausrüstung und Einsatzabläufe werden überprüft und wichtige Ausbildungsinhalte aufgefrischt, damit unsere Einsatzkräfte auch in den Wintermonaten gut vorbereitet sind.
Abschließend möchten wir uns bei allen beteiligten Rettungseinheiten, Partnern und Unterstützern für die gute Zusammenarbeit während der vergangenen Monate bedanken.
Ende des Monats stand ein weiterer wichtiger Termin in Meißen an. Wahl der Landesleitung der Bergwacht Sachsen.
Wir können aktiv die Interessen und Aufgaben der Bergwacht in Sachsen mitgestalten. Christoph und Jörg sind hier als Vorstand sehr aktiv.
Am 31.10.2026 war Jan für unsere Bergwacht aktiv dabei.



BWS-Herz *Foto: BWS-JN*

Wir wünschen allen Wintersportbegeisterten eine schneereiche und vor allem unfallfreie Saison!

Lara-Sophie & Jörg Neidhardt
Bergwacht Schöneck

... weitere Info findest Du unter: **www.bergwacht-schoeneck.de**

Feuerwehrverein Marieney e.V.





Förderverein Obervogtländische Eisenbahn e.V.

Neues vom OVEB

Nach turbulenten Wochen Mitte des Jahres mit sehr viel Arbeit ist nun etwas Stille eingetreten.
Eine Eröffnungsfahrt am 1. August und 3 Sonderfahrten mit lokbespannten Zügen haben wir aber auf die Strecke gebracht. Dazu gab immer ein kleiner Imbiss und viel Spaß.





Wichtig für uns ist nun der weitere Streckenerhalt, die Pflege im Rahmen des uns möglichen.
Noch wichtiger ist, wir haben für die nächsten 3 Jahre auch die Weichen im Verein neu gestellt.
Es wurde ein neuer Vorstand gewählt. Jetzt stürzen wir uns in die Vorbereitungen zum Lichtlefest.
Dann soll es mindestens noch einen Musik-Winkel-Express mit der Ferkeltaxe geben. Schaut gerne rein auf **oveb.de** oder diverse soziale Medien.
Danke möchten wir auch nochmal auf diesem Wege allen Helfern, Spendern und auch unseren Besuchern sagen.

Der Vorstand OVEB

Lichtlfest am Haltepunkt Gunzen

Am Sonntag, 22. November 2026, ist es wieder so weit: Die beliebten Rundfahrten mit dem Dampfzug machen am Haltepunkt Gunzen Station!
Insgesamt zweimal befährt die Glauchauer Dampflok 35 1097 mit ihrem Wagenpark aus Zeiten der Deutschen Reichsbahn die Vogtlandrunde ab Falkenstein und legt dabei jeweils einen etwa 45-minütigen Halt in Gunzen ein - um 10:00 Uhr und um 15:00 Uhr.
Dort, am historischen Haltepunkt Gunzen im Musikwinkel, findet mit Bratwurst, Glühwein und Gemütlichkeit das traditionelle Licht'lfest statt.
Neben den Dampfzügen befahren auch die beliebten Triebwagen der Baureihe 772 „Ferkeltaxi" als Musikwinkel-Express mit insgesamt vier Zügen die Musikwinkelbahn Adorf - Zwotental.
Auch diese Züge legen selbstverständlich einen Halt in Gunzen ein.
Fahrkarten für den Musikwinkel-Express erhalten Sie in Kürze unter: **www.oveb.de** oder direkt im Zug.
Bitte beachten Sie, dass der Fahrplan des Musikwinkel-Express Adorf - Zwotental (und zurück) noch nicht endgültig vorliegt und daher noch nicht veröffentlicht werden kann.
Bitte informieren Sie sich zwecks Fahrpläne auf **www.oveb.de**



Gartenverein Am Pfarrteich e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung mit nachträglicher Weihnachtsfeier

Liebe Gartenvereinsmitglieder,

wir blicken auf ein ereignisreiches Gartenjahr zurück und möchten gemeinsam mit euch den Blick nach vorne richten!
Hiermit laden wir euch herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung des Gartenvereins am Pfarrteich Schöneck e.V. ein. Im Anschluss daran möchten wir in geselliger Runde unsere nachträgliche Weihnachtsfeier nachholen und das Beisammensein bei gutem Essen und anregenden Gesprächen genießen.

- **Wann: Samstag, 16. Januar 2027**
- **Uhrzeit: Beginn um 17:00 Uhr**
- **Wo: Gaststätte zum Weiberzorn in Schöneck**

Hinweis zur Tagesordnung: Die Tagesordnung für die Mitgliederversammlung wird einen Monat vor dem Termin in den Schaukästen unseres Vereins ausgehangen. Etwaige Änderungswünsche oder Anträge hierzu könnt ihr gerne bis zum 9. Januar 2027 bei uns einreichen.
Für eine bessere Planung freuen wir uns über eine kurze Rückmeldung, ob ihr an der Veranstaltung teilnehmen werdet und mit wie vielen Personen ihr kommen möchtet.

- **Rückmeldung bis: 30. Dezember 2026**
- **Per E-Mail:** info@gartenverein-schoeneck.de
- **Via WhatsApp (Frau Münzberger): 0170 2741925**
- **oder via Rückmeldebogen in den Vereinsbriefkasten**

Wir freuen uns sehr auf zahlreiches Erscheinen, anregende Gespräche und ein paar gemütliche gemeinsame Stunden mit euch.

Mit gärtnerischen Grüßen

Der Vorstand des Gartenvereins am Pfarrteich Schöneck e.V.

Heimatverein Schöneck e.V.

Heimat lebt vom Mitmachen – wir suchen Dich!

Der Heimatverein Schöneck e.V. steht für Gemeinschaft, Tradition und die Liebe zu unserer Heimat. Doch ein Verein lebt vor allem von Menschen, die sich einbringen, Ideen entwickeln und gemeinsam etwas bewegen.
In den vergangenen Monaten haben wir bereits einiges erreicht – von Aktionen im Stadtpark über die Öffnung unserer historischen Bierkeller bis hin zur Beteiligung an Veranstaltungen. Auch für die Zukunft haben wir viele Ideen!
Damit wir diesen Weg weitergehen können, brauchen wir Dich!
Ob jung oder alt, alteingesessen oder neu in Schöneck – bei uns ist jeder willkommen! Eine Mitgliedschaft bedeutet nicht, bei jedem Termin dabei sein zu müssen. Jeder bringt sich so ein, wie es Zeit und Möglichkeiten erlauben.
Ob Interesse an unserer Stadtgeschichte, Freude an Veranstaltungen, handwerkliches Geschick oder einfach Lust auf Gemeinschaft – bei uns bist Du richtig!
Wir möchten Traditionen bewahren und unseren Verein gleichzeitig modern, lebendig und offen gestalten.
Werde Mitglied und gestalte ein Stück Schöneck mit!
Denn Heimat ist mehr als ein Ort. Heimat entsteht dort, wo Menschen gemeinsam etwas bewegen.

Interesse? Melde Dich bei uns!
heimatvereinschoeneck@web.de
0172 5834002



Foto: Lutz Meinhardt

Wir freuen uns auf Dich!

Ronny Hochmuth
Vorstandsvorsitzender
Heimatverein Schöneck e.V.

Kneipp-Verein Schöneck e.V.

Kneipp-Verein engagiert sich für einen lebendigen Stadtpark

Der Stadtpark ist ein besonderer Ort in Schöneck – ein Platz zum Durchatmen, Entspannen, Krafttanken und Begegnen. Damit er auch in Zukunft ein attraktiver Ort für Jung und Alt bleibt, engagiert sich der Kneipp-Verein Schöneck e.V. aktiv in der neu zusammenarbeitenden Stadtpark-AG.
Bereits zwei Treffen der Arbeitsgruppe fanden unter der Regie der Stadtverwaltung Schöneck mit Bürgermeister Andy Anders statt. Neben dem gemeinsamen Austausch stand dabei auch eine Begehung direkt vor Ort auf dem Programm. So konnten Ideen gesammelt, bestehende Herausforderungen in den Blick genommen und Möglichkeiten für die zukünftige Gestaltung des Stadtparks besprochen werden.
Dem Kneipp-Verein liegt der Stadtpark besonders am Herzen.

Schließlich sind wir hier nicht nur gern zu Gast, sondern bringen uns auch ganz praktisch für den Erhalt der Anlagen ein. Am oberen Zugang befinden sich unsere Kneipp-Sportgeräte – ein kleines Outdoor-Fitnessstudio, das allen Bürgerinnen und Bürgern frei zur Verfügung steht. Sie bieten eine tolle Möglichkeit, Bewegung unkompliziert in den Alltag zu integrieren und etwas für die eigene Gesundheit zu tun.
Damit die Anlagen gepflegt und nutzbar bleiben, organisiert der Kneipp-Verein jedes Jahr mehrere Arbeitseinsätze. Dabei wird angepackt, gereinigt, gepflegt und instand gehalten. Leider müssen wir dabei immer wieder feststellen, dass an den Sportgeräten Schäden entstehen, deren Reparatur häufig viel Zeit und auch finanzielle Mittel in Anspruch nimmt. Umso wichtiger sind ein verantwortungsvoller Umgang mit den Einrichtungen und ein gemeinsames Bewusstsein dafür, dass der Stadtpark ein wertvoller Ort für uns alle ist.
Genau deshalb möchten wir uns aktiv in die AG-Stadtpark einbringen. Unser Wunsch ist es, den Park gemeinsam weiterzuentwickeln und seine vielfältigen Möglichkeiten zu erhalten und auszubauen. Er soll ein Ort der Ruhe und Erholung sein, Raum für Bewegung und Begegnung bieten, zum Entdecken einladen und mit Spiel, Spaß und zahlreichen Veranstaltungen Menschen jeden Alters zusammenbringen.
Denn ein schöner Stadtpark lebt nicht allein von seinen Anlagen, sondern vor allem von den Menschen, die sich für ihn einsetzen und ihn mit Leben füllen. Wir freuen uns, gemeinsam mit der Stadt Schöneck und allen weiteren Beteiligten Ideen auf den Weg zu bringen.

Kerstin Weinper
Kneipp-Verein Schöneck eV.

Swimmingpool und Nebelschwaden ...

Kneipp-Kinder-Disco und Halloween-Party am 31.10.26 im Bürgerhaus in Schöneck

Wenn die Tage kürzer werden, die Temperaturen sinken und das Wetter nicht immer gerade dazu einlädt, das gemütliche Zuhause zu verlassen, könnte man meinen, dass es am Halloweenabend eher ruhig zugeht. Doch weit gefehlt! Am 31. Oktober 2026 war davon im Bürgerhaus Schöneck überhaupt nichts zu spüren.
Schon kurz vor Beginn schwang die Tür des Saales auf und kleine wie große Besucher strömten zur Kinder-Disco des Kneipp-Vereins Schöneck. Und eines war sofort klar: Bei den Kostümen hatten sich so manche richtig ins Zeug gelegt. Von schaurig bis fantasievoll war alles dabei – und auch das eine oder andere Elternteil hatte sich für die Halloweenparty toll kostümiert.
Kaum legte unser DJ Daniel die ersten Beats auf, gab es kein Halten mehr. Es wurde gefeiert, getanzt, gesprungen und gerockt, was das Zeug hielt. Mit einer tollen Halloween-Dekoration, Nebelschwaden und einer beeindruckenden Lasershow verwandelte sich der Saal in eine fantastische Partylocation. Die Musik war mega, die Stimmung ausgelassen und die Tanzfläche bestens gefüllt.



KI generiert

Ein besonderer Anziehungspunkt war natürlich unsere Cocktailbar. Von „Sunrise“ bis „Swimmingpool“ gab es eine bunte Auswahl an alkoholfreien Kindercocktails. Die jungen Gäste probierten sich begeistert durch die verschiedenen Kreationen, sodass unsere Bar-Crew ordentlich zu shaken hatte. Auch für den kleinen Hunger war gesorgt: Würstchen, Brezeln und allerlei Süßes fanden ihre Abnehmer. Und selbstverständlich kamen auch Mama und Papa nicht zu kurz – für die Großen gab es ebenfalls das eine oder andere passende Getränk. Schließlich muss auch das Publikum am Bühnenrand gut versorgt sein!
Doch eine Frage ließ eine aufmerksame Beobachterin an diesem Abend nicht ganz los …
Wo waren eigentlich die Schönecker Teenies?
Ab 18:00 Uhr war Teenie-Disco angesagt. Ein DJ mit ordentlich guten Beats, ein Bürgerhaus, das von Lasershow, Nebelschwaden und Halloween-Flair eindrucksvoll in Szene gesetzt wurde – eigentlich beste Voraussetzungen für einen richtig coolen Abend. Sogar einige Besucher der Geburtstagsfeier im Nebensaal warfen neugierige Blicke in den Saal. Ein paar Jungs und Mädels in tollen Kostümen ließen sich das Spektakel natürlich nicht entgehen. Aber wo war der Rest der Schönecker Jugend?
Vielleicht war es draußen doch zu kalt? Vielleicht war das Sofa einfach gemütlicher? Oder saßen einige lieber vor Tablet und Rechner, während im Bürgerhaus die Musik aufgedreht wurde?
Dabei hört man doch immer wieder, dass sich junge Leute mehr Angebote und Möglichkeiten wünschen, um gemeinsam etwas zu erleben. Nun, an diesem Abend gab es genauso eine Gelegenheit! Eine Party lebt schließlich nicht nur von guter Musik und toller Technik, sondern vor allem von den Menschen, die mitfeiern.

Für alle, die dabei waren, war es jedenfalls ein rundum gelungener Partyabend mit jeder Menge Spaß, Musik und guter Laune. Und wer weiß – vielleicht wird beim nächsten Mal die Tanzfläche noch voller ...
Der Kneipp-Verein Schöneck sagt DANKE an alle kleinen und großen Gäste, ganz besonders an DJ Daniel, die fleißigen Helferinnen Sandra, Heike und Sandra E. sowie alle, die diesen Abend möglich gemacht haben! Einen herzlichen Dank auch an unsere Stadtverwaltung Schöneck.

Kerstin Weinper
Kneipp-Verein Schöneck

Verschenken Sie doch mal Gesundheit!

Der Kneipp-Verein Schöneck e. V. bietet Gutscheine für alle Kurse, Veranstaltungen und Wanderungen an – liebevoll verpackt in hübschen Geschenkumschlägen und damit perfekt zum Verschenken!



Ob Bewegung, Entspannung oder gemeinsame Erlebnisse – schenken Sie Wohlbefinden, Freude und eine kleine Auszeit vom Alltag.
Gesundheit ist ein Geschenk, das von Herzen kommt!
Bei Interesse melden Sie sich bei Kerstin Weinper,
mobil: 01522 34 11 543;
Mail: kerstin.weinper@t-online.de

VfB Schöneck 1912 e.V.

VfB SCHÖNECK 1912
...im VOGTLAND ganz oben!

Rückblick auf die vergangenen Spielwochen

1. Herrenmannschaft – Sachsenliga

Auch in den vergangenen Wochen zeigte sich, dass es unserer ersten Herrenmannschaft weiterhin schwerfällt, die notwendige Konstanz auf den Platz zu bringen. Nach dem 1:0-Erfolg gegen Freital II und dem 2:2 gegen Borea Dresden folgten deutliche Niederlagen gegen Neusalza-Spremberg (1:4) und Handwerk Rabenstein (1:5).
Dabei darf nicht vergessen werden, dass unsere Mannschaft in der Sachsenliga auf Gegner trifft, die ein deutlich höheres sportliches Niveau mitbringen als noch in der Vorsaison. Gute Spielphasen sind durchaus erkennbar, allerdings gelingt es bislang zu selten, diese über 90 Minuten aufrechtzuerhalten. Mit derzeit 7 Punkten und Tabellenplatz 15 bleibt die Situation anspruchsvoll. Nun gilt es, defensiv stabiler zu werden und gemeinsam weiter am Ziel Klassenerhalt zu arbeiten.
Letztes Punktspiel 2026: Samstag, 12. Dezember, 13:30 Uhr, auswärts gegen den SSV Markranstädt im Stadion am Bad.



Foto: Oksana Junghenele

2. Herrenmannschaft – Kreisliga B

Erfreulich entwickelt sich unsere zweite Herrenmannschaft in der Spielgemeinschaft mit dem BC Erlbach. Nach einem wechselhaften Saisonbeginn hat sich die Mannschaft zunehmend stabilisiert und insbesondere einen hervorragenden Teamgeist entwickelt.
Mit drei Siegen in Folge gegen Lok Plauen (4:0), Markneukirchen/Wernitzgrün II (1:0) und Eichigt II/Triebel (4:1) konnte diese Entwicklung auch sportlich unter Beweis gestellt werden. Am 8. November erkämpfte sich die Mannschaft beim favorisierten Tabellenzweiten Stahlbau Plauen ein beachtliches 1:1-Unentschieden und blieb damit zum vierten Mal in Folge ungeschlagen. Mit nunmehr 17 Punkten hat sich die Spielgemeinschaft im Tabellenmittelfeld etabliert. Besonders erfreulich sind der gewachsene Zusammenhalt, die Einsatzbereitschaft und das gegenseitige Vertrauen innerhalb der Mannschaft.
Letztes Punktspiel 2026: Sonntag, 29. November, 14:00 Uhr, auswärts beim SV Theuma.

Ein herzliches Dankeschön!

Ein ganz besonderer Dank gilt unseren treuen Sponsoren und Unterstützern, die mit ihrer finanziellen und materiellen Hilfe eine unverzichtbare Grundlage für unsere Vereinsarbeit schaffen. Ebenso herzlich danken wir den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, Trainern und Betreuern, die oftmals im Hintergrund mit großem persönlichen Einsatz und viel Herzblut für unseren VfB tätig sind. Ohne dieses Engagement wäre ein Vereinsleben in dieser Form nicht möglich.
Unser Dank gilt natürlich auch unseren treuen Fans, die beide Mannschaften bei Heim- und Auswärtsspielen begleiten und gerade in schwierigen Zeiten hinter ihnen stehen. **Dieses großartige Miteinander macht unseren VfB Schöneck 1912 e.V. aus!**

Andy Anders
Vorstand VfB Schöneck 1912 e.V.

Nachwuchsfußball beim VfB Schöneck: Mit Leidenschaft und Teamgeist durch den Herbst

Der Ball rollt wieder auf den Plätzen der Region und die Nachwuchsmannschaften des VfB Schöneck sowie der Spielgemeinschaft Erlbach/Schöneck zeigen in der laufenden Herbstrunde eindrucksvoll, was mit Zusammenhalt, Trainingsfleiß und Spielfreude möglich ist. Von den älteren Nachwuchskickern in der B-Jugend bis hin zu den jüngsten Talenten der F-Jugend blicken Trainer, Eltern und Fans auf engagierte Auftritte und tolle Erfolge zurück.

B-Jugend: Der Spitzenreiter der Kreisliga
Eine herausragende Rolle spielen aktuell die B-Junioren der Spielgemeinschaft Schöneck/Erlbach: Das Team belohnt sich für eine bärenstarke Saisonphase und grüßt völlig verdient vom 1. Tabellenplatz der VOWALON Kreisliga. Mit einer gesunden Mischung aus spielerischer Linie, hoher Torgefahr und körperlicher Präsenz behauptet sich die Mannschaft souverän an der Spitze.
In umkämpften Begegnungen – wie dem mitreißenden Auswärtserfolg bei der SpG Treuen/Schreiersgrün oder dem spannenden Lokalderby gegen Adorf/Bad Brambach – bewies der Spitzenreiter kühlen Kopf und große Moral. Das Trainerteam zeigt sich besonders stolz auf die taktische Disziplin und den unbedingten Willen der Spieler, den Platz an der Sonne weiter zu verteidigen.

C-Jugend: Entwicklungsschritte und Kampfgeist auf Platz 9
Großen Einsatz zeigen die C-Junioren der SpG Erlbach/Schöneck in der 1. Kreisklasse. In einer spielstarken Liga belegt das Team aktuell den 9. Tabellenplatz, lässt sich davon jedoch keineswegs entmutigen. Wöchentlich warten anspruchsvolle Aufgaben gegen namhafte Konkurrenten wie den SV Merkur Oelsnitz oder den Leubnitzer SV.
Die Mannschaft nimmt diese Herausforderungen mutig an und überzeugt zunehmend durch ein schnelles Umschaltspiel und ein verbessertes Zweikampfverhalten. Der Blick richtet sich klar nach vorne: Mit der gezeigten Trainingsmoral sollen in den nächsten Wochen weitere Punkte eingefahren werden, um in der Tabelle Schritt für Schritt nach oben zu klettern.

D-Jugend: Solider 5. Platz auf dem Kleinfeld
Die D-Jugend des VfB Schöneck stellt ihr Können auf dem Kleinfeld unter Beweis und rangiert nach überzeugenden Auftritten auf einem sehr guten 5. Tabellenplatz. Die junge Truppe zeichnet sich vor allem durch enorme Laufbereitschaft und große Freude am schnellen Kombinationsspiel auf engem Raum aus.
Sowohl bei den kniffligen Auswärtsaufgaben im traditionellen Waldstadion in Bad Elster als auch vor heimischem Publikum zeigt das Team eine stetige Leistungskurve nach oben. Die Nachwuchskicker setzen die Trainingsinhalte immer besser im Kleinfeld-Spielbetrieb um und belohnen sich regelmäßig mit gelungenen Spielzügen, defensiver Stabilität und wichtigen Toren im gesicherten Mittelfeld.

E-Jugend: Die Unschlagbaren von Schöneck
Eine makellose Serie legt weiterhin die E-Jugend des VfB Schöneck hin. Bei den neu eingeführten Kinderfestivals im Herbstpool dominiert die Mannschaft das Geschehen nach Belieben.
Mit begeisterndem Offensivfußball, enormer Treffsicherheit und einer stabilen Abwehrarbeit sicherte sich die Vertretung bei sämtlichen absolvierten Turnieren ausnahmslos den 1. Platz. Die Jungs lassen der Konkurrenz derzeit kaum eine Chance und unterstreichen eindrucksvoll die hervorragende Nachwuchsarbeit im Verein.

F-Jugend: Wertvolle Erfahrungen und ein Podestplatz
Auch die Kleinsten der SpG Erlbach/Schöneck sammeln bei den EINS ENERGIE Kinderfestivals fleißig Turnierpraxis und Tore. Das Toreschießen und das Miteinander stehen hier an oberster Stelle, doch auch die Ergebnisse können sich sehen lassen.
Neben zwei respektablen vierten Plätzen bei den Turnieren in Erlbach belohnten sich die F-Junioren beim Festival in Theuma mit einer überragenden Mannschaftsleistung und sicherten sich verdient den 2. Platz. Der Jubel über den Pokal und die Silbermedaillen war riesengroß und spornt die Nachwuchskicker für die nächsten Aufgaben an.

Uwe Keil
Nachwuchs Abt. Fußball





2. Heimspieltag der Volleyball-Damen

Am 28.11.2026 schmettern die VfB-Damen wieder in der Schönecker Halle - der 2. Heimspieltag steht an. Im ersten Spiel steht das vogtländische Derby mit dem VSV Fortuna Göltzschtal an, das in der letzten Spielzeit durchaus einige Reizpunkte hatte. Anschließend dürfen sich die Schönecker Damen mit einem neuen Gegner messen. Der Bezirksklasse-Aufsteiger des SSV Fortschritt Lichtenstein setzte sich in der vergangenen Saison im Rennen um die Bezirksliga gegen die zweite Mannschaft der Göltzschtaler durch. Es scheint also alles angerichtet für einen spannenden Volleyball-Nachmittag. Kommt vorbei und unterstützt unser Team! Und danach können wir gerne zusammen ein Getränk auf dem Schönecker Weihnachtsmarkt genießen;-)

Silvia Dick, Abt. Volleyball



KI generiert

Partnerstädte/Freundschaftsstädte

Einladung zum Adventsfest mit kostenfreiem Shuttle!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wir laden Sie herzlich zu einem Besuch des stimmungsvollen Adventsfestes in unserer Partnerstadt **Kraslice (Graslitz)** ein.
Freuen Sie sich auf eine vorweihnachtliche Atmosphäre, festliche Musik, weihnachtliche Angebote und die Gelegenheit, unsere tschechische Partnerstadt näher kennenzulernen.
Die Anreise ist für alle Teilnehmer kostenfrei mit dem Bus möglich.
Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem schönen gemeinsamen Ausflug und zum Austausch mit unseren tschechischen Nachbarn.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Anmeldung nicht erforderlich

Informationen: Sabine Wahlich, Tel.: 037464 870114 oder kultur@stadt-schoneck.de
Termin: Sonntag, 06.12.2026

Abfahrt Schöneck:
14:30 Uhr Schöneck, Sohrstraße, Bushaltestelle
14:35 Uhr Schöneck Bahnhof, ÖPNV-Haltestelle
14:55 Uhr Klingenthal, Bahnhofstraße, Bushaltestelle

Rückfahrt ab Kraslice:
19:00 Uhr





Tourismus



KI generiert

Hinweis:
Die Zufahrt zum Meiler und das Parken am Meiler ist nur für Versorger und Mitarbeiter gestattet!
Nutzen Sie bitte die Parkplätze am Bahnhof oder direkt im Parkhaus!
Während der Winterzeit ist die Zufahrt durch die Loipe nicht möglich!

Ihre Weihnachtsfeier im Hüttenwirt.



KI generiert

Neu: Gutscheine für den Hüttenwirt erhältlich
Die Weihnachtszeit rückt näher und damit auch die Suche nach dem passenden Geschenk für Familie und Freunde. Wer noch eine schöne Geschenkidee sucht, kann ab sofort auch Gutscheine für den Hüttenwirt verschenken.
Im November sind die Gutscheine in der Tourist-Information Schöneck erhältlich. Ansonsten können sie direkt beim Hüttenwirt zu den jeweiligen Öffnungszeiten erworben werden.
Kontakt: Tel.: 037464 330011, E-Mail: info@schoeneck-vogtland.de

Gerne können Sie Ihre Weihnachtsfeier in gemütlicher Atmosphäre in unserem Hüttenwirt ausrichten! Ob im kleinen Kreis oder mit dem ganzen Team – bei uns wird es festlich und lecker. Wählen Sie aus verschiedenen Menüs und genießen Sie eine unvergessliche Zeit mit Ihren Liebsten oder Kolleginnen und Kollegen.

Jetzt Termin sichern – wir freuen uns auf Ihre Feier!

Anfragen & Reservierung:
Tel: 037464 330011 oder: info@schoeneck-vogtland.de
www.schoeneck-vogtland.de

Skiwelt Schöneck – Informationen zur Wintersaison 2026/2027

Der Winter rückt näher und damit auch die neue Skisaison in der Skiwelt Schöneck. Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Vorverkauf für die Saisonskipässe: Vom **1. bis 12. Dezember 2026** können sich alle ihren Saisonskipass mit 20 % Rabatt sichern.
Besonders für Familien lohnt sich ein Besuch am Freitag: Beim **Family Freiday** fährt pro vollzahlendem Erwachsenen ein Kind bis einschließlich 13 Jahre kostenlos Ski – auch beim Nachtskifahren. Und wer lieber mit dem Schlitten unterwegs ist, kann sich auf eine weitere Neuerung freuen: Freitags ist das Rodeln unter Flutlicht jetzt bis 20 Uhr möglich.



Family FREIday

Für die Wintersaison 2026/2027 sind folgende Öffnungszeiten vorgesehen.
Über den genauen Saisonstart informieren wir rechtzeitig.

SKIWELT SCHÖNECK WINTER 2026/27

ÖFFNUNGS-ZEITEN

Ski WELT SCHÖNECK

NEBENSAISON

Saisonstart bis 20.12.2026
11.01.–31.01.2027 / 01.03.2027 bis Saisonende

	4er-Sessellift Streugrün*	Zauberteppich	Schießhausberg
Montag – Dienstag	geschlossen	10:00–16:00	geschlossen
Mittwoch – Donnerstag	10:00–18:00	10:00–18:00	geschlossen
Freitag	10:00–20:00	10:00–20:00	14:00–17:00
Samstag – Sonntag	09:00–18:00	09:00–18:00	09:00–17:00

HAUPTSAISON

21.12.2026–10.01.2027
01.02.–28.02.2027

	4er-Sessellift Zauberteppich Streugrün*	Schießhausberg
Montag	10:00–16:00	10:00–16:00
Dienstag – Donnerstag	10:00–18:00	10:00–17:00
Freitag	10:00–20:00	10:00–17:00
Samstag – Sonntag	09:00–18:00	09:00–17:00

AUSNAHMEN

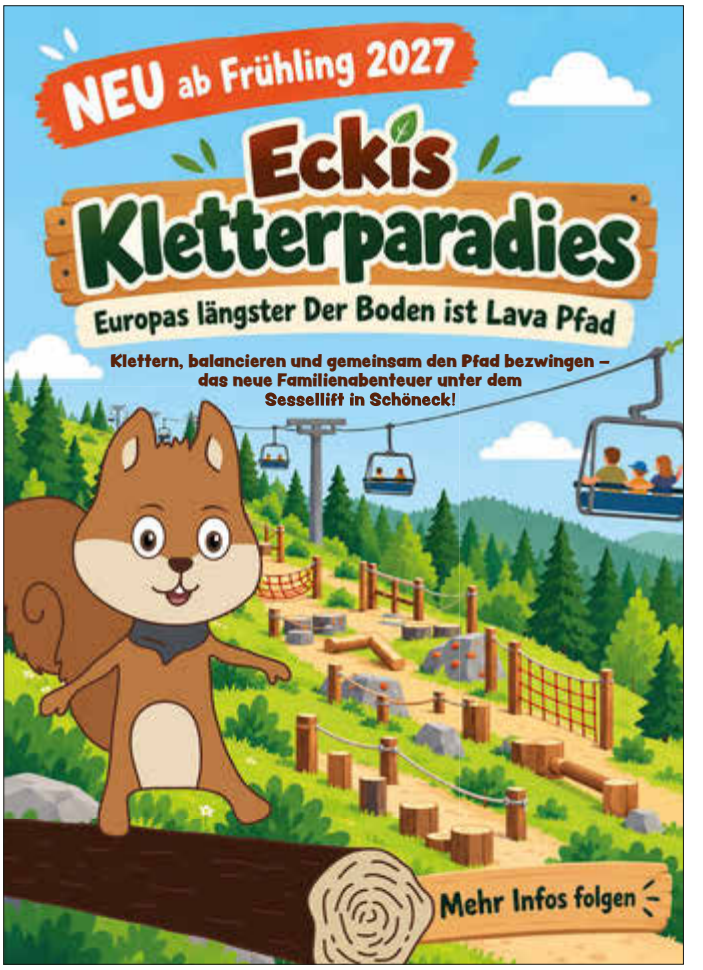
	4er-Sessellift Zauberteppich Streugrün*	Schießhausberg
24.12.2026	geschlossen	geschlossen
25.–26.12.2026	10:00–16:00	geschlossen
31.12.2026	10:00–16:00	geschlossen
01.01.2027	12:00–18:00	10:00–16:00
20.01.2027	Nur Zauberteppich geöffnet	10:00–17:00
21.–24.01.2027	geschlossen	10:00–17:00

* Streugrün schließt 30 Minuten früher

Du hast den
HANG ZUM UNTERRICHTEN
SKI WELT SCHÖNECK

Wir suchen Skilehrer für die Saison
Januar / Februar 2027
Bewerbung unter: **personal@dlt-schoeneck.de** oder
www.schoeneck-vogtland.de/service/prospekte-ansprechpartner/stellenausschreibungen
*Die Stellen sind für alle Geschlechter ausgeschrieben

NEU ab 2027:
Eckis Kletterparadies - Der Weg zum Schatz



KI generiert

VERBESSERE DEIN KÖNNEN!
JETZT SKIKURS ODER SKILAGER BUCHEN


Amtsblatt nicht erhalten?
Rufen Sie uns an!


WITTICH MEDIEN
Wir helfen Ihnen gerne weiter.
Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118
E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

Diese Preise sind der Wahnsinn! Jetzt günstig online drucken
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!
LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Sonstiges

Haus Elim lädt ein



KI generiert



KI generiert

Leuchtendes Adventsfest in Königlichen Anlagen Bunter Weihnachtsmarkt am zweiten Adventswochenende in Bad Elster

Am zweiten Adventswochenende – vom 4. bis 6. Dezember – findet im Weihnachtslicht Bad Elsters das jährliche Adventsfest rund um die wunderschöne Pyramide auf dem zentralen Badeplatz und in der KunstWandelhalle statt. Dabei herrscht vorweihnachtliches Treiben mit dem herrlichen Geruch nach Glühwein und Bratäpfeln, ein Veranstaltungsprogramm für Groß und Klein bietet abwechslungsreiche Adventsfest-Erlebnisse und Bad Elster erstrahlt in der einmaligen, weihnachtlichen Lichterwelt Königlicher Anlagen.

Los geht's am **Freitag** um 16.00 Uhr mit dem **Anschieben der Pyramide«** durch die Brunnenkönigin, den Kita-Kindern und den Bürgermeister auf dem Badeplatz. Im Zuge des Adventsfestes werden dann am Wochenende verschiedenste Attraktionen die Gäste zu adventlichen Genüssen einladen und diverse Musikensembles das Fest musikalisch umrahmen. In diesem Jahr wird es neben den bunten **Unterhaltungsprogrammen auf dem Badeplatz** mit Akustikkonzerten und Blasmusik an der Pyramide natürlich auch wieder die **Weihnachtsmannkutsche** und die legendäre **Aprés-Party** am Samstagabend in Bad Elster geben. Außerdem wird in der KunstWandelhalle exklusiv eine **Ausstellung zu Textilhandwerk und historischen Spielzeug** sowie eine **Modellbahnanlage winterlicher Eisenbahnromantik** gezeigt und eine **Wichtel-Werkstatt«** lädt Kinder zur Weihnachtsschmuck-Kreation ein. Auch der regionale Nachwuchs wird erwartet: Am Samstagnachmittag verzückt ein Weihnachtsprogramm der Musikschule Bad Brambach und am Sonntagnachmittag ein weihnachtliches Trio junger Geigerinnen mit Trompeter. Wenn es dunkel wird, verwandeln sich die Königlichen Anlagen Bad Elster zudem wieder in eine funkelnde Weihnachts-Lichterwelt aus glänzenden historischen Gebäuden und Parkarealen. Dann können die Gäste zusätzlich über erleuchtete Promenadenwege die Schönheiten Bad Elsters an atmosphärischen Orten entdecken – Ein Adventsspaziergang im funkelnden Lichterspiel!

Abgerundet wird das weihnachtliche Festwochenende mit besonderen Kulturerlebnissen im König Albert Theater. Die Kombination der Angebote macht dabei den besonderen Reiz Bad Elsters aus: Heute eine Wanderung durch eine der reizvollsten Winterlandschaften Sachsens, morgen die große Welt der Unterhaltung im König Albert Theater und danach Entspannung pur mit den hervorragenden Erholungsangeboten im Albert Bad mit Soletherme & Saunawelt - so schweben Körper und Geist auf anspruchsvolle Weise!

Alle Infos: 037437/ 53 900 | www.badelster.de

Gesamtprogramm online: http://badelster.de/de/kultur-erleben/events-feste/adventsfest.html



Mundartecke

Migräne

Seit verzeh Toogn ho iech man Nachber, ne Heinz-Oliver, nimmer gseh. Damals hot er druem san Balkon sue ärcherlich vor sich hie brabblt. Iech wott wissen, wos wär. Do hot er ue ze schimpfn gfange: „Mit den Weibern hot mer ner Ärcher. Wenn ewos is, ham se Migräne!“ Wegn e bissl Kuepfpei tät sei Alte scho ne ganzn Tooch faul druem Kanepee rimliegn. Sogar sei Bier musst er sich selber vom Keller raufhulln.
Weil er gar nimmer ze sehe is, ho iech mer scho ernsthaft Sorgn üm den Kerl gmacht, net dass er ebber gar mit dr Bierflasch de Kellertrepp nogfalln wär. Gestern ho iech sei Fraa gfregt, wos no eigntlich mit ihrn Göttergattn lues is. Do hot se ue ze schimpfn gfange: „Mit den Mannsbildern hot mer ner Ärcher!“ Wegn e bissl Männerschnupf tät ihr Alter scho bal zwaa Woch faul druem Kanepee rimliegn u lametiern. Sogar sei Bier muss se ne uewärme. Iech bie gleich drei Schriet zerückgange, net dass mer die noch den sei Männerschnupf aufhängt!

Manfred Zill, Willitzgrün

Veranstaltungen

Wöchentliche Termine

1./3., ggf. 5. Dienstag im Monat	18:00 Uhr	Skat-Freunde Schöneck	Gaststätte „Weiberzorn“ Schöneck/Vogtl.
Dienstag	20:00 Uhr	Tischtennis für Semicrackes	Kunsthaus OM, OT Eschenbach
Dienstag/ Donnerstag	14:00 Uhr	Zigarren- und Heimatmuseum geöffnet	Schöneck/Vogtl,
Mittwoch	14:00 Uhr	*Kaffeekränzel *Spielerunde	Klubraum Am Sohr 92, Schöneck/Vogtl.
Donnerstag	13:00 Uhr	Klöppeln und Handarbeiten	Bürgertreff Schöneck/Vogtl.
3. Freitag im Monat	19:00 Uhr	Offener Mantren- & Gesangskreis	Kunsthaus OM, OT Eschenbach
3. Samstag im Monat	19:00 Uhr	Kneipenabend & Open Stage	Kunsthaus OM, OT Eschenbach

Veranstaltungen November/Dezember

20.11./ 04.12./ 11.12./ 18.12.	20:00 Uhr	Nachtwächter-rundgang	IFA Hotel & Ferienpark
21./ 22.11.2026	10:00 Uhr	Rassekaninchen-ausstellung	Bürgerhaus, Schöneck/Vogtl.
25.11.2026	14:00 Uhr	DRK-Blutspende	Feuerwehr-gerätehaus Schöneck/Vogtl.
27.11.2026	19:30 Uhr	Klangreise der Sirene	Kunsthaus OM, OT Eschenbach
28.11.2026	16:30 Uhr	Orgelkonzert	Kreuzkirche, Schöneck/Vogtl.
28./ 29.11.2026	17:00/ 12:00 Uhr	Schönecker Weihnachtsmarkt	Rathaus, Schöneck/Vogtl.
28./ 29.11.2026	19:30 Uhr	Schamanische Stimme & Trommel	Kunsthaus OM, OT Eschenbach
01.12.2026	14:30 Uhr	Seniorenweih-nachtsfeier Schöneck	Bürgerhaus, Schöneck/Vogtl.
02.12.2026	14:30 Uhr	Seniorenweih-nachtsfeier Mühlental	AGT Willitzgrün
04.12.2026	18:30 Uhr	Weihnachtskrippe zum Nachspielen selbst gestalten	Das Vogtlädchen, Hauptraße, Schöneck/’Vogtl.
06.12.2026	14:00 Uhr	Marieneyer Weihnachtsmarkt	Bürgerhaus Hauptraße, Marieney
06.12.2026	19:30 Uhr	Nikolaus-Party	Kunsthaus OM, OT Eschenbach
08.12.2026	17:00 Uhr	Weihnachtsge-schenke aus dem Thermomix	Hauptraße, Das Vogtlädchen, Schöneck/Vogtl.
10.12.2026	19:30 Uhr	Kreativ für alle – gestalte deinen ei-genen Nussknacker	Das Vogtlädchen, Hauptraße, Schöneck/Vogtl.
12.12.026	14:00 Uhr	Dorfweihnacht Arnoldsgrün	Freizeitgelände, OT Arnoldsgrün
12.12.2026	19:30 Uhr	Klang Trance – Heilstrom Herzreise	Kunsthaus OM, OT Eschenbach
19./ 20.12.2026	15:00 Uhr	Krippenspiel „Ox & Esel“	Kunsthaus OM, OT Eschenbach

*Diese Veranstaltung wird aus Mitteln des Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz gefördert.
Aktuelle Informationen unter: **www.stadt-schoeneck.de** und *meinOrt-App.*

Die Kreis- und Fahrbibliothek macht halt:

14.12.2026

Wohlbach/Bushaltestelle	12:30 – 13:00 Uhr
Hermsgrün/Warte	13:15 – 13:45 Uhr
Marieney/Hauptstraße	14:15 – 15:00 Uhr
Tirschendorf/Feuerwehr	15:30 – 16:15 Uhr

Nähere Informationen finden Sie unter
www.kreisbibliothek-vogtland.de

Veranstaltungen der Chursächsischen Veranstaltungs mbH

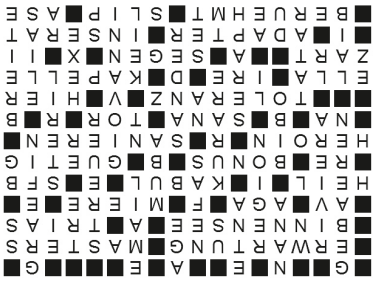
22.11.2026	The Music of Genesis
28.11.2026	Michaela May: Oh Du Fröhliche
29.11.2026	Felix Räuber (Ex Polarkreis 18)
04.12.2026	The Ukulele Orchestra of Great Britan
05.12.2026	Joe Wulf’s wonderful Word of Christmas
06.12.2026	Das große Nikolaussingen
08. - 10.12.2026	Schneewittchen und die 7 Zwerge
12.12.2026	Danceperados of Ireland
13.12.2026	Das singende, klingende Bäumchen
18.12.2026	Charles Brauer & Uschi Brüning
19.12.2026	Ross Anthony & Paul Reeves

Redaktionsschluss „Schönecker Anzeiger“

Die nächste Ausgabe des „Schönecker Anzeiger“ erscheint am 18.12.2026.
Die Redaktion nimmt Ihre Beiträge bis **Montag, 07.12.2026**, 10:00 Uhr, entgegen.
Bitte beachten!

Die Zustellung des Amtsblattes erfolgt durch die Deutsche Post – sollten Sie keinen Schönecker Anzeiger erhalten haben, so bitten wir um Mitteilung.
Kontakt: Frau Sabine Wahlich, Stadtverwaltung Schöneck
Tel. 037464 870-114 oder kultur@stadt-schoeneck.de

	4							
	1			7	3		9	5
7			9	8		3	4	
	7		3			4		
6		8	2		1	7		3
		5			9		2	
	6	7		1	4			2
5	2		6	9			1	
							7	



1	8	4	5	3	2	9	7	6
5	2	3	9	6	7	8	1	4
9	6	7	8	1	4	5	3	2
4	3	5	7	6	9	1	2	8
6	9	8	2	4	1	7	5	3
2	7	1	3	5	8	4	6	9
7	5	2	6	8	9	3	4	1
8	1	9	4	7	3	2	9	5
3	4	9	1	2	5	6	8	7

Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku

Fernwandern auf dem Pandurensteig

(DJD). Wo im 18. Jahrhundert die legendären Panduren unter ihrem Anführer Franz Freiherr von der Trenck im Österreichischen Erbfolgekrieg wüteten, erwandert man heute eine eindrucksvolle und friedliche Natur- und Kulturlandschaft. Neben bis zu 30 Meter hohen Quarzsäulen des „Pfahls“ und sagenumwobenen Burgruinen belohnt schließlich der Blick von der Veste Oberhaus auf Passau. In der Dreiflüssestadt lässt sich die Wanderwoche genussvoll abrunden. Unter www.pandurensteig-wandern.de gibt es weitere Infos. Ein schwarzer Krummsäbel auf rotem Grund – oder der kostenlose Etappenführer – weist auf der Strecke den Weg.

Wo Kinder willkommen sind

(DJD). Jeder Tag hält für Familien im Ferienort Nesselwang neue Entdeckungen bereit. Der Luftkurort liegt wie auf einer Aussichtsterrasse vor den Allgäuer und Tiroler Alpen. Direkt vor der Haustür beginnen die Wanderwege ins Voralpenland, von der barrierefreien Kinderwagentour über den historischen Kreuzweg bis zum steilen Gipfelaufstieg auf die Alpspitze. Nesselwangs Hausberg ist aber auch mit der Alpspitzbahn zu erreichen, an deren Stationen zudem einen Streichelzoo, eine Sommerrodelbahn und eine Zipline für Abwechslung sorgen. Unvergessliche Highlights sind Erlebniswanderungen wie die Rätselrallye „Bastis Königsweg“ oder der spektakuläre Wasserfallweg. Unter www.nesselwang.de gibt es einen interaktiven Tourenplaner, Wanderkarten und Ausflugstipps.

zur Welt bringen		Küstensaum in Italien	Roman von Emile Zola		Bezirk		italienischer Name des Ätna	‚Verbotenes‘ in der röm. Antike		englisch, französisch: Alter		glasartiger Rostschutz	Salz-, Pfeffergefäß	italienisch: drei	weiblicher Adelstitel		Initialen Stallones
Prognose, Hoffnung	▶									Tennisturnier	▶						
Inlandgewässer	▶									schweiz. Mustermesse		Erdzeitalter	▶				
unbeschädigt			türk. Großgrundherr	▶			Indianerpfeilgift		wilde Ackerpflanze	▶					keimfrei		Abk.: Bogen
▶				Figur der ‚Sesamstraße‘		Hauptstadt Afghanistans	▶					italienischer Männername		Berliner Sender (Abk.)	▶		
Antwort auf Kontra (Skat)	▶		Sondergutschrift	▶					deutsche Modeschöpferin (Jil)		großherzig	▶					
▶						Lichtengel im A.T.		wieder in Ordnung bringen	▶								seitliche Ausdehnung
eine Droge			ein Sibirier		Hauptstadt Jemens	▶				Ziel beim Ballspiel	▶			böse Zauberin		Prophet im A.T.	
Vorname der Fitzgerald †	Brotkörper	liberales Denken	▶								eingesetztes Stoffstück		anwesend!	▶		▼	
▶	▼			Bewohner der ‚Grünen Insel‘	▶			Satz		kleine Kirche	▶						
▶				vertraute Anrede	Abk.: Ämter		Gottes Gunst	▶					Abk.: Siedepunkt		röm. Zahlzeichen: zwei	▶	
sanft		Steckeranpassungsutensil	▶	▼	▼					Annonce	▶		▼				
sehr bekannt, populär	▶								Wäschestück	▶				germanische Gottheit	▶		



Wildkatzen brauchen deutschlandweit vernetzte Wälder. Finden Sie heraus, wie Sie helfen können: www.bund.net/katzen



BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY
leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm

Bauernhof Kürschner
Direktvermarktung Sachsen e.V.
Qualität Direkt vom Hof
wünscht frohe Weihnachten & eine schöne Adventszeit.
Hofverkauf
11. & 12.12.2026
Rind- und Schweinefleisch
Schinken, Salami und Roster
Gern mit Vorbestellung unter
Tel.: 01 62 / 6 05 03 06
www.bauernhof-kürschner.de

WEIHNACHTSBAUM VERKAUF
Frisch. Regional. Nachhaltig.
AUS EIGENEM ANBAU FÜR IHR WEIHNACHTSFEST
VERKAUFSZEITRAUM 2026
25. November bis 22. Dezember 2026
ÖFFNUNGSZEITEN
Mo – Do 9 – 16 Uhr
Fr 9 – 17 Uhr
Sa 9 – 12 Uhr
28.11.2026 geschlossen
IN UNSEREM ANGEBOT
Blaufichte
Nordmanntanne
Edeltanne
Schmuckreisig
Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest!
FORSTUNTERNEHMEN PÖHLER
FORSTUNTERNEHMEN PÖHLER GMBH
Kottengrüner Hauptstr. 38
08223 Kottengrün
037463 - 77466
www.forst-poehler.de
info@forst-poehler.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Über 3.000 neue Brautkleider zum Outlet-Preis ab 99,– €
Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 3.000 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis.
Große Auswahl an passendem Zubehör, Event-Mode und Anzügen
Anprobetermin vereinbaren unter 03591 3189909 oder 0151 42266500
Passender Anzug gefällig?



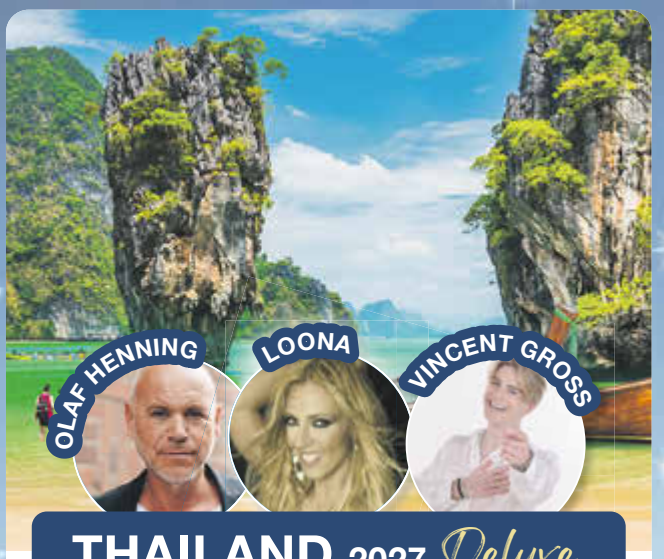
Nachhaltig Gutes tun!
Mit einer Kondolenzspende für den BUND bewahren Sie ein würdiges Andenken an Verstorbene und helfen uns, Umwelt und Natur für nachfolgende Generationen zu erhalten.
BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY
Informationen unter:
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland
E-Mail: info@bund.net oder
Tel. 0 30/2 75 86-565
www.bund.net/kondolenzspenden
© istockphoto.com/R. Tavani


Foto: CBM
Augenlicht-Retter gesucht!
Mit nur 9 Euro im Monat helfen Sie, Menschen vor Blindheit zu retten!
Jetzt mitmachen – www.augenlichtretter.de
cbm
christoffel blindenmission
gemeinsam mehr erreichen

Lymphzentrum Käppel Lip&Lymph®
Plauen
Klosterstraße 4
• ärztliche Diagnose (Tele Medizin) für Lipödem
• Kompressionsversorgung Rund- und Flachstrick durch Spezialisten.
• persönliche Ansprechpartner vor, während und nach der Versorgung
• fachübergreifendes Gesundheitsmanagement
Wir bitten um Terminvereinbarung unter 03741 28 99 220.
www.lipundlymph.de | Standorte in Plauen, Reichenbach, Delitzsch, Auerbach
Mit freundlicher Unterstützung von medi

FLY & HELP Travel

Schenken Sie unvergessliche Reise-Erlebnisse



THAILAND 2027 Deluxe

Traumhafte Strände, unvergessliche Musikmomente und exklusiver 5-Sterne-Komfort erwarten Sie unter tropischer Sonne.

5* Hotel La Solaya in Khao Lak

- ★ 9-tägige Traumreise
- ★ Vollpension-Plus
- ★ inkl. „Nacht des Deutschen Schlagers“
- ★ optional mit Badeverlängerung, Bangkok-Aufenthalt oder Rundreise buchbar

ab 1.749 € p. P. im DZ inkl. Flug

Termin: z. B. 17.04. – 25.04.2027 ab/bis Frankfurt

Ausführlicher Reiseverlauf & weitere Künstler

Buchungscode: LW26-1



SANSIBAR 2028 Premium

All-inclusive-Komfort zwischen türkisblauem Meer und weißen Sandstränden – erleben Sie mit „Stars unter Afrikas Sternen“ unvergessliche Momente.

5* Resort Diamonds Bijoux

- ★ 9-tägige Traumreise
- ★ All Inclusive
- ★ inkl. „Stars unter Afrikas Sternen“
- ★ optional verschiedene Verlängerungspakete buchbar

ab 2.499 € p. P. im DZ inkl. Flug

Termin: z. B. 25.04. – 03.05.2028 ab/bis Frankfurt

Ausführlicher Reiseverlauf

Buchungscode: LW26-2

Jetzt buchen! 0214-7348 9548 (Mo.-Fr. 9-14 Uhr) reisen@fh-travel.de www.fh-travel.de

50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau verwendet. www.fly-and-help.de

www.fh-travel.de
Veranstalter: FLY & HELP Travel, eine Marke der Prime Promotion GmbH

Abschied nehmen

trauer-regional.de by LINUS WITTICH

Vorher für Danach sorgen

Anzeige

Einen sogenannten Dauergrabpflegevertrag kann man schon zu Lebzeiten für sich selbst abschließen - und damit vorher schon für danach sorgen. Ebenso lässt sich ein solcher Vertrag natürlich für verstorbene Angehörige vereinbaren. Dauergrabpflegeverträge werden bundesweit von zahlreichen Friedhofsgärtnereien angeboten und können einzelne Punkte beinhalten - etwa die erstmalige Grabgestaltung, die saisonale Bepflanzung, besondere Gestecke zum Todestag und Totengedenktagen oder die kontinuierliche Grabpflege.

Das Besondere eines Dauergrabpflegevertrags: Er ist so individuell wie die Menschen, die ihn abschließen. Die Verbraucherschützer der Stiftung Warentest haben in „Finanztest“ (Ausgabe 1/2019) erstmals solche Absicherungen untersucht. Der Rat der Experten: „Wir empfehlen einen Dauergrabpflegevertrag vor allem zur Vorsorge.“ Und ein weiteres Ergebnis der Verbraucherschützer: „Das Geld der Kunden ist dort sicher.“

Die gewünschten Dienstleistungen werden schriftlich in einem Vertrag zur Dauergrabpflege festgehalten, den der Kunde direkt mit der Friedhofsgärtnerei seines Vertrauens abschließt sowie mit einer regionalen Treuhandstelle oder Genossenschaft. Zu deren Aufgaben gehört es, das als Einmalbetrag gezahlte Geld sicher anzulegen und zu verwalten sowie zu kontrollieren, ob die vereinbarten Dienstleistungen vertragsgemäß ausgeführt werden.

djd 63987



Foto: djd/Gesellschaft deutscher Friedhofsgärtner/ Caroline Seidel

Nach einem langen und einfachen Leben ist unsere liebe Mutti, Schwiegermutti und Oma von uns gegangen.

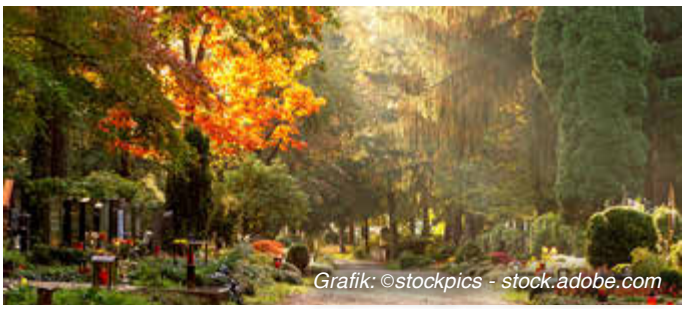


Jutta Liebold

* 06.06.1939 † 21.10.2026

In liebevoller Erinnerung
Dein Jörg mit Sybille
Dein Falk mit Berit
Deine Petra mit Andy
und dein Enkel Björn

Wir danken allen Freunden und Bekannten für die aufrichtige Anteilnahme.



BESTATTUNGSINSTITUT MEINEL
Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung – Tag und Nacht dienstbereit
in Tannenbergsthal
Klingenthaler Straße 18
03 74 65 / 2088
in Schöneck
Hauptstraße 23
03 74 64 / 3 35 71
www.bestattungen-meinel.de
Unser Familienunternehmen
steht Ihnen im Trauerfall jederzeit helfend zur Seite.

BESTATTUNGEN
HANNEMANN & BAUERFEIND
Inh. J. Hannemann
Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.
• Erd- und Feuerbestattungen
• Überführungen von und nach allen Orten
• Bestattungsvorsorge – Sterbeversicherungen
Rosa-Luxemburg-Straße 8
08606 Oelsnitz
Tel.: 03 74 21 / 70 48 61
Mobil: 01 76 61 07 09 56
Königstraße 11
08233 Treuen
Tel. 03 74 68 / 68 84 65
Auerbacher Straße 57
08248 Klingenthal
Steve Stempin und Günter Seidel
Telefon Tag und Nacht
03 74 67 / 2 34 74
Sohrstraße 49
08261 Schöneck
Jens Hannemann, Claudia Puggel und Angelika Palme
Tel. 03 74 64 / 8 82 05
www.bestattungen-hannemann.de

jobs-regional.de by LINUS WITTICH
Weitere Stellen finden Sie online
JOBS IN IHRER REGION

Hier finden Sie ...

Ihren neuen Job oder eine Perspektive.
Im Stellenmarkt Ihres Mitteilungsblattes!

Bevorzugt regional

Anzeige

Gerade in Zeiten steigender Preise an den Zapfsäulen sind für die meisten Jobsuchenden freie Stellen im näheren Umkreis besonders attraktiv. Je kürzer der Arbeitsweg, umso geringer sind Zeitaufwand, Stressbelastung und Kosten. Im Stellenmarkt der regionalen Mitteilungsblätter finden Sie vielfältige Angebote, denn hier inserieren in der Regel Unternehmen aus dem Verbreitungsgebiet. Wer lieber online sucht, wird in regionalen Jobbörsen fündig, kann aber auch bei den bekannten großen Online-Portalen die Angebote nach Entfernung herausfiltern.



Herdenmanager Milchvieh (m/w/d)

Hofgut Eichigt / Vogtland

Ökologische Tierhaltung	Modernste Technik	Wissenschaft trifft Praxis	Ein Team, das trägt	Sicherer Arbeitsplatz
Artgerecht und verantwortungsvoll	Hochmoderne Stall-, Melk- und Herdenmanagementsysteme	Wissenschaftliches Netzwerk und aktive Mitgestaltung	Wertschätzung und gemeinsame Begeisterung	Unbefristeter Arbeitsvertrag



Du möchtest mehr wissen?
Besuche uns auf hofgut-eichigt.de

Willkommen im Ahorn-Team! Aktuelle Stellenangebote – alle m/w/d

Fachmann/-frau für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie

Koch/Köchin oder Küchenhilfe

In unserem Familienunternehmen gehört jeder Mitarbeiter auch zur Familie. Und jeder hat eine wichtige Position im Team – Verlässlichkeit und Kollegialität haben deshalb bei uns höchste Priorität. Wir suchen Unterstützung! Du hast Fachkenntnisse, Spaß am Beruf und dem Umgang mit Gästen, liebst selbstständiges Arbeiten und fexible Arbeitszeiten? Dann komm in unsere Ahorn-Familie!

Die Stelle behinhaltet 30 Stunden/Woche und setzt voraus, dass Du ...

- Verantwortungsbewusstsein hast
- Früh- und Spätschichten absolvierst
- über gute Deutschkenntnisse verfügst
- mobil bist, um zur Arbeit zu gelangen

Wir bieten Dir

- ein faires und kollegiales Team
- 22 Tage Urlaub
- Essenszuschlag f. tägliche Verpflegung
- 10% Mitarbeiterrabatt im Restaurant

Du möchtest Dich verändern? Dann bewirb Dich jetzt.
Die Stellen sind ab 01.12.2026 verfügbar (oder n. V.).
Du bist ein ambitionierter Quereinsteiger oder hast einen anderen Abschluss aber einschlägige Berufserfahrung? Herzlich willkommen.

Familie Kautzsch
Haus am Ahorn KOTTENHEIDE

Kottenheide · Hämmerling 12 · www.am-ahorn.de (037464-3330

Tel. 037423 / 50590 oder adorf@vm-h.de

vMH Heun & Partner mbB
Steuerberatung
Am Hummelberg 2
08626 Adorf/Vogtland

Neue Herausforderung gesucht?
bewerbung@vm-h.de oder www.vm-h.de



Grafik: ©Mariia Korneeva - stock.adobe.com

JOBS IN IHRER REGION
jobs-regional.de by LINUS WITTICH

Die Bewerbung und die Formalien

Anzeige

Welche sind die wichtigsten Formalien bei einer Bewerbung?

Datum:
Jede Bewerbung muss ein Datum enthalten. Dieses wird sowohl auf dem Anschreiben als auch auf dem Lebenslauf vermerkt. Im Anschreiben steht das Datum oben.

Unterschrift:
Sie ist ein Muss und sowohl auf dem Anschreiben als auch dem Lebenslauf zu finden. Im Anschreiben steht die Unterschrift unter der Grußformel sowie über dem getippten Vor- und Nachnamen. Im Lebenslauf ist sie unter der letzten aufgeführten Station zu finden.

Betreff:
Über jedem Anschreiben steht ein Betreff. Bewerber formatieren den Betreff fett, jedoch ist es nicht mehr notwendig, extra „Betreff“ zu schreiben.

Anrede:
Sollte der Bewerbende keine Ahnung haben, wem die Bewerbung in die Hände fällt und dies auch nicht herausfinden können, schreibt er/sie „Sehr geehrte Damen und Herren…“.

Schrift:
Es empfiehlt sich eine gut leserliche Schrift. Kleiner als 10 Pt. sollte sie aber nicht sein. Ebenso sollte sie nicht größer als 12 Pt.

Grußformel:
Ist das Anschreiben fertig, muss der Verfasser vor der Unterschrift noch eine Grußformel einfügen. Der Klassiker ist hierbei „Mit freundlichen Grüßen“.

DU KANNST STROM. WIR HABEN GENUG DAVON.

Wir suchen eine/n

Elektromeister / Elektroingenieur (m/w/d)

Du hast den Meister in der Tasche und weißt,
wo der Strom langläuft?
Dann wird´s Zeit, dass wir uns kennenlernen.

www.ralux-ag.de/karriere

www.ralux-ag.de
Die Sonne als Partner.

Photovoltaik Stromspeicher Ladestationen

RALUX AG

RA LUX AG • Ziegelstraße 9 • 08233 Treuen • 037468 68670

vor Ort
IHR FACHMANN

Wasserverbrauch senken

Anzeige

Mit einen Sparduschkopf lässt sich bis um die Hälfte weniger Wasser verbrauchen, ohne davon überhaupt etwas zu merken. Wodurch nicht nur die Wasser-, sondern auch die Energiekosten sinken. Ein Sparspülkasten hilft zudem, den Wasserverbrauch pro Spülgang von 9 auf 6 Liter zu senken. Verwendet man die Spartaste, reduziert er sich sogar auf 3 Liter.

Helles Licht für die dunkle Jahreszeit

Anzeige

Im Sommer kann man auch drinnen oft ohne zusätzliche Beleuchtung problemlos lesen und arbeiten. Im dunklen Winterhalbjahr ist das viel beschwerlicher. Gleichzeitig haben Indoor-Hobbys wie Lesen, Rätseln und Handarbeiten jetzt Hochsaison. Gute Beleuchtung ist dann ein Muss. Besonders Menschen mit Sehbehinderung sind auf helles, blendfreies Licht angewiesen, denn Trübungen und Augenerkrankungen können den Lichtbedarf stark erhöhen. Mit einer speziellen LowVision-Leuchte lässt sich dann oft viel verbessern. Sie liefert blendfreies, helles Licht, ist beliebig schwenkbar und intuitiv zu bedienen. Besonders gefragt ist die flexible Akkuversion mit drei Lichtfarben zur Auswahl. Infos: www.schweizer-optik.de
djd 69564

KÜCHEN-RENOVIERUNG
mit neuen Fronten nach Maß: Für alle Küchen geeignet



Der Mittelpunkt Ihres Zuhauses

PORTAS Neumann
Mylauer Str. 18 | 08491 Netzschkau
0 37 65/34 158 | neumann.portas.de
PORTAS® Aus Liebe zum Handwerk seit 1974

Ray-Ban | Meta



ALS WEIHNACHTSGESCHENK-IDEE:
Die RayBan Meta-Brille
(fotografieren, Videos aufnehmen, Musik hören, telefonieren, Text- und Sprachübersetzungen u. v. m).
Auch in Sehstärke möglich.

Brillenmode Kontaktlinsen
Lange OPTIK GmbH

08261 Schöneck
Hauptstraße 42
☎ (03 74 64) 33 02 77
Öffnungszeiten:
Di. + Fr. 9 – 13 & 14 – 18 Uhr







Ist Ihr Škoda schon älter?
Dann beide Daumen hoch – das zahlt sich aus!

Doppelten Grund zur Freude haben jetzt alle, deren Škoda mindestens vier Jahre alt ist. Mit unserem Teilerabatt sparen Sie mal 2. Die Rechnung geht so: **Fahrzeugalter in Jahren x 2 = Teilerabatt in Prozent[1].**
Für einen acht Jahre alten Škoda erhalten Sie also 16 % Rabatt auf Škoda Original, Economy und HORUM® Teile. Das macht viele Servicearbeiten, Inspektionen und Reparaturen günstiger. Vereinbaren Sie am besten gleich Ihren nächsten Termin bei uns.

[1] Bezogen auf unsere Preise für Škoda Original, Economy und HORUM® Teile (ausgenommen Chemie, Lack, Öl). Rabattierung gilt für Fahrzeuge älter als vier Jahre, bezogen auf das Modelljahr. Maximaler Teilerabatt 30 %, keine Fahrzeugalter Obergrenze. Das Modelljahr Ihres Škoda finden Sie unter www.skoda.de/modelljahr.

Autohaus Scholz GmbH
Škoda Servicepartner
Willy-Brandt-Ring 10, 08606 Oelsnitz
WA 03742122112
post@autohausscholz.de

Bild: KI-generiert

Bald ist Weihnachten.

Denken Sie an
Ihre Festtagsgrüße!

Ihre Medienberatung vor Ort ist für Sie da:
Anja Pelz
0151 15570772 | a.pelz@wittich-herzberg.de



START 13.11.2026
EISBAHN·OELSNITZ/V.
Die größte Eisbahn der Region!
Überdachte 450 m²
Echt-Eisfläche & viele kostenfreie Parkplätze
Zur Webseite:
Immer: Mi-So: 14-19 Uhr
Ferien: täglich von 14-19 Uhr

EXKLUSIV für unsere Kunden!
COUPONBOGEN 2026 2027
VORTEILE im Wert von über 200,- €
* gültig für Kunden außerhalb der Grundversorgung

Oder schnell & einfach ONLINE

WIR FÜR SIE VOR ORT
Stadtwerke OELSNITZ/V.
Ganz in Ihrer Nähe!
Kundenbüro in Schöneck!
Die nächsten TERMINE sind:
24.11.2026 von 10:00 bis 18:00 Uhr
08. & 22.12.2026 von 10:00 bis 18:00 Uhr
Wo? Rathaus Schöneck (Sonnenwirbel 3, 08261 Schöneck)
Beratung · Vertragsabschluss · Wechselservice



Stadtwerke OELSNITZ/V.
037421 408-40 | beratung@vogtland-energie.de www.stadtwerke-oelsnitz.de